Stadt Herten

Beteiligungsbericht der Stadt Herten

- Stand: 12/2010 -

Stand: 12/2010

Beteiligungsbericht der Stadt Herten

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements – der Doppik – verfügt die Stadt Herten über ein Haushaltsrecht, das eine genaue und periodengerechte Abbildung der kommunalen positiven und negativen Vermögenspositionen (Assets) ermöglicht. Mittelverwendung und Mittelherkunft stehen in der städtischen Bilanz transparent gegenüber.

Mit dieser Entwicklung geht auch ein Wandel in der Kommunalverwaltung einher: Von einer gewachsenen Verwaltungsbehörde über das Dienstleistungsunternehmen bis hin zum Konzern "Stadt".

Die Beteiligungsgesellschaften und –betriebe sind dabei ein wesentlicher Teil der Stadt Herten. Sie schaffen Standortvorteile und tragen mit einer Vielzahl von Arbeitsplätzen in Wachstumsbereichen unmittelbar zur Stabilisierung des regionalen Arbeitsmarktes bei. Ferner bieten sie innovativen Unternehmensgründungen durch eine marktgerechte Begleitung gute Standortkonditionen bei deren Ansiedlung oder durch die Bereitstellung einer fertigen Infrastruktur bessere Start- und Bestandschancen.

Für die Stadt Herten als „Muttergesellschaft" wird die Bedeutung ihrer Beteiligungen gerade bei der Konsolidierung auf der Ebene des Gesamtabschlusses weiter zunehmen, da die Gesellschaften einen wesentlichen Teil des städtischen Vermögens darstellen. Die konzernrechtlich erforderliche einheitliche Steuerung im Sinne der Stadt Herten soll über die HBG mbH optimiert ermöglicht werden. Den Rahmen dafür gibt künftig der durch den Rat zu beschließende Corporate Governance Kodex.

Der vorliegende Beteiligungsbericht stellt daher die unternehmerischen Aufgabenfelder dar und informiert über den Umfang der städtischen Beteiligungen sowie die Zielsetzungen und Organe der verschiedenen Unternehmen. Er soll zugleich Informationsquelle und Arbeitsgrundlage für Politik, Verwaltung, Gesellschaften und Öffentlichkeit sein.

Herten, im Juni 2011

Markus Kreuz
(Stadtkämmerer)

Beteiligungsbericht der Stadt Herten

Inhalt:

1. Vorbemerkungen

2. Übersicht der Unternehmensbeteiligungen

3. Unmittelbare städt. Beteiligungen

3.1 Unmittelbare Mehrheitsbeteiligungen (verbundene Unternehmen)

3.1.1 Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH

3.2 Unmittelbare Minderheitsbeteiligungen

3.2.1 last mile logistik netzwerk gmbh

3.2.2 WiN Emscher-Lippe GmbH

3.2.3 Volksbank Ruhr Mitte eG

4. Mittelbare städt. Beteiligungen

4.1 Mittelbare Mehrheitsbeteiligungen (verbundene Unternehmen)

4.1.1 Hertener Stadtwerke GmbH

4.1.2 Copa Ca Backum Herten GmbH

4.1.3 HTVG – Gesellschaft für Technologieentwicklung und Vermögensverwaltung der Stadt Herten mbH

4.1.4 PROSOZ Herten GmbH Softwareentwicklungs- und Beratungsgesellschaft für Gemeinden, Kreise und Städte GmbH

4.1.5 Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH

4.1.6 Anwenderzentrum H2Herten GmbH

4.1.7 Entwicklungsgesellschaft Schlägel & Eisen mbH

4.2 Mittelbare Minderheitsbeteiligungen

4.2.1 hertenwasser GmbH

4.2.2 Vestisch-Märkische Wohnungsbaugesellschaft mbH

4.2.3 newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

4.2.4 AquaREC Herten GmbH & Co. KG

4.2.5 AquaREC Herten VerwaltungsGmbH

4.2.6 Ruhrwind Herten GmbH

4.2.7 ehw – Energiehandelsgesellschaft West mbH

4.2.8 Trianel Gasspeicher Epe GmbH & Co. KG

4.2.9 Trianel Gaskraftwerk Hamm GmbH & Co. KG

4.2.10 Trianel GmbH

5. Sondervermögen

5.1 Zentraler Betriebshof Herten (ZBH)

6. Zweckverbände

6.1 Sparkasse Vest Recklinghausen

Vorbemerkungen

1. Gesetzliches Erfordernis

Die Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) enthält in Teil 11 und 12 ihrer aktuellen Fassung die wesentlichen Bestimmungen und grundsätzlichen Festlegungen über die wirtschaftliche Betätigung einer Gemeinde sowie den nach NKF-Einführung neuen Gesamtabschluss für den kommunalen „Konzern".

Entsprechend den gesetzlichen Vorschriften[1] ist die Gemeinde verpflichtet, als Information für ihre Ratsmitglieder und Bürgerinnen und Bürger jährlich einen Bericht über die kommunalen Beteiligungen zu erstellen, unabhängig davon, ob es sich um Beteiligungen an privatrechtlichen Unternehmen oder öffentlich-rechtlichen Einrichtungen handelt.

Diesem Erfordernis kommt die Stadt Herten mit Vorlage dieses Berichts nach.

Künftig wird sich der Beteiligungsbericht zu einem Bestandteil des Gesamtabschlusses weiterentwickeln und gemeinsam mit Gesamtbilanz, Gesamtergebnisrechnung, Gesamtanhang und Gesamtlagebericht ein umfassendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Konzerns Stadt Herten vermitteln. Die in 2009 begonnene sukzessive Anpassung des Beteiligungsberichts an die NKF-Anforderungen wird mit dem vorliegenden Bericht 2010 fortgesetzt.

2. Begriffe

Wie bereits im Vorjahr folgt die Gliederung des Beteiligungsberichts 2010 mit folgender Terminologie der NKF-Bilanzgliederung:

- Verbundene Unternehmen
- Beteiligungen
- Sondervermögen
- Zweckverbände

2.1 Beteiligungen

Unter Beteiligungen versteht man allgemein Anteile und Eigentumsrechte an anderen juristischen Personen, die bestimmt sind, dem eigenen Tätigkeitsinteresse zu dienen. Dieser Anteilsbesitz muss auf Dauer angelegt sein und es ermöglichen, Einfluss im Sinne der Stadt auszuüben[2]. Beteiligungen sind als Finanzanlagen Bestandteil des Anlagevermögens in der städtischen NKF-Bilanz.

1 vgl. § 117 GO NRW in Verbindung mit § 52 Gemeindehaushaltsverordnung NRW
2 vgl. §§ 109 und 113 GO NRW

2.2 Verbundene Unternehmen

Anteile an verbundenen Unternehmen stellen einen Unterfall der Beteiligungen dar.

Der Begriff „verbundene Unternehmen“ umfasst nach dem Handelsgesetzbuch grundsätzlich Mutter- oder Tochterunternehmen innerhalb eines Konzerns, sofern sie mindestens eine der folgenden Voraussetzungen erfüllen:

a) Mutter- und Tochterunternehmen stehen unter einheitlicher Leitung

b) Konzerntypische Merkmale eines Mutter-/Tochterverhältnisses:
   - Mehrheit der Stimmrechte
   - das Recht, als Mehrheitsgesellschafter auch die Mehrheit der Organmitglieder zu bestimmen oder abzuberufen.
   - beherrschender Einfluss der Mutter auf das Tochterunternehmen, z.B. durch einen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag.

Die verbundenen Unternehmen der Stadt Herten sind entsprechend der Beteiligungsverhältnisse in den Kapiteln 3.1 und 4.1 des Beteiligungsberichts ausgewiesen.

2.3 Sondervermögen

Neben den verbundenen Unternehmen stellt das Sondervermögen eine zweite Sonderform der Beteiligungen dar. Öffentliche Einrichtungen, die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen führen, z.B. Eigenbetriebe, sind als Sondervermögen der Gemeinde zu erfassen. Im vorliegenden Bericht wird der Zentrale Betriebshof als Sondervermögen der Stadt Herten unter Gliederungsziffer 5 geführt.

2.4 Zweckverbände

Eine weitere Beteiligung der Stadt Herten in öffentlich-rechtlicher Organisationsform findet sich unter Ziffer 6 des Beteiligungsberichts: der Sparkassenzweckverband. Ein Zweckverband ist ein Zusammenschluss mehrerer kommunaler Gebietskörperschaften auf der Grundlage eines Gesetzes und/oder eines öffentlich-rechtlichen Vertrags zur gemeinsamen Erledigung einer bestimmten öffentlichen Aufgabe.

3. Inhalte

Zu den gesetzlich vorgeschriebenen Inhalten des Beteiligungsberichts einer Kommune zählen nach wie vor Angaben über

- das Ziel jeder Beteiligung
- die Erfüllung des öffentlichen Zwecks

- die Beteiligungsverhältnisse
- die Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen

sowie eine Gesamtübersicht des Beteiligungsportfolios der Gemeinde.

Diese Angaben sind im vorliegenden Beteiligungsbericht nach dem Erkenntnisstand vom 31.12.2010 aktualisiert und werden zukünftig weiter fortgeschrieben.

Neu ist hingegen die Darstellung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen in einer Zeitreihe, die das abgelaufene Geschäftsjahr, das Vorjahr und das Vorvorjahr umfasst. Im vorliegenden Bericht sind die Jahresabschlusszahlen für alle verbundenen Unternehmen, aber auch für die unmittelbaren Minderheitsbeteiligungen und den ZBH als Sondervermögen ausgewiesen, und zwar jeweils rückbeginnend mit den letzten verfügbaren geprüften Jahresabschlüssen vom 31.12.2009. Kleine Abweichungen zwischen den Einzelabschlusszahlen und der komprimierten Darstellung im Beteiligungsbericht können durch Rundungsdifferenzen entstehen. Die Form der Abbildung entspricht den Mindestgliederungsvorschriften von Bilanz und GuV nach dem Handelsgesetzbuch[3].

Auf den Abdruck der Lageberichte der einzelnen Gesellschaften im Beteiligungsbericht wird ab 2010 verzichtet, da die Informationen künftig in den Gesamtlagebericht des Konzerns Stadt Herten einfließen und Einzelinformationen den veröffentlichten Einzelabschlüssen entnommen werden können.

Die Veränderungen in der Beteiligungsstruktur im Vergleich zum Bericht 2009 betreffen

- die Übertragung von 94% der Geschäftsanteile an der HTVG mbH von der Stadt Herten auf die Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH im Rahmen eines Treuhandverhältnisses
- die Beteiligung an der Stadtwerke Energie Verbund SEV GmbH
- die Neugründung der Geodaten-Service-Center-Gesellschaften (GmbH & Co.KG und VerwaltungsGmbH)
- die Beteiligung an der Trianel Erdgasförderung Nordsee GmbH & Co KG und der Komplementär-GmbH über die Trianel GmbH
- die Beteiligung an einer Gesellschaft für die Integration von Energie aus Erneuerbaren Energien (Arbeitstitel: Wind-to-City GmbH) über die Trianel GmbH
- die Auflösung der ehw Kraftwerksbeteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG sowie der zugehörigen Komplementär-GmbH

Die Darstellung des Beteiligungsportfolios unter Ziff. 2 des Berichts wurde der neuen Struktur entsprechend angepasst und im Layout leicht verändert. Alle in Gründung befindlichen Beteiligungsverhältnisse[4], zu denen der Bericht noch keine Detailinformationen enthält, sind schraffiert hinterlegt. Der Beteiligungsausbau un-

3 Vgl. Verkürzte Bilanzgliederung nach § 266 Abs. 2 und 3 HGB, GuV-Gliederung nach § 275 Abs. 2 HGB

4 Stadtwerke Energie Verbund SEV GmbH, Geodaten-Service-Center GmbH & Co. KG, Geodaten Service-Center-Verwaltungs GmbH, Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG und Trianel Windpark Borkum Verwaltungs GmbH

terhalb der Trianel GmbH[5] befindet sich noch im Projektstatus und ist deshalb in der Beteiligungsübersicht nur nachrichtlich ausgewiesen.

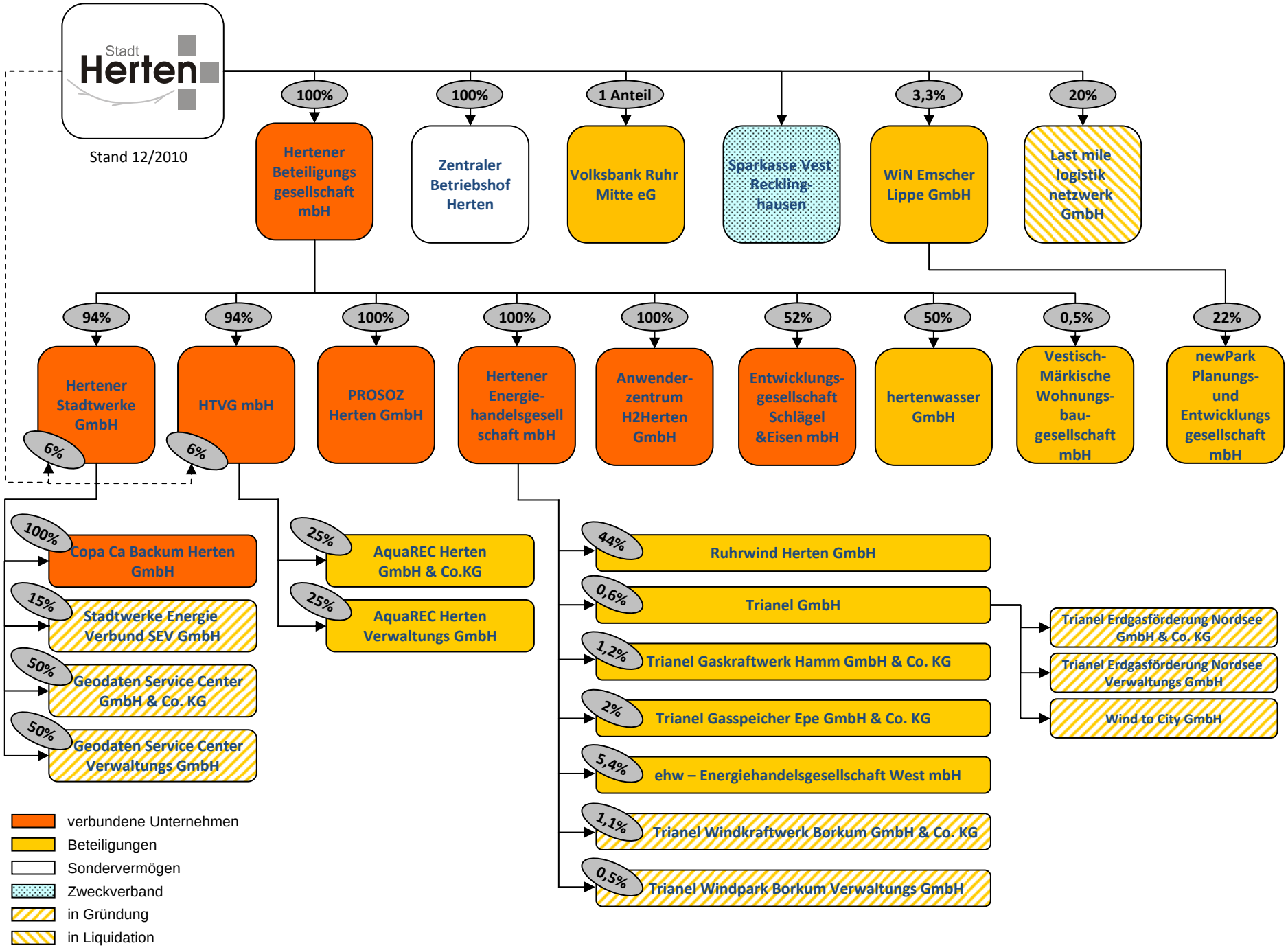
4. Einhaltung des öffentlichen Zwecks der städt. Gesellschaften

Gegenstand und Aufgaben der einzelnen städt. Gesellschaften sind im Detail Inhalt der Gesellschaftsverträge der verschiedenen Unternehmen.
Die unternehmerischen Zielsetzungen und Aufgabenfelder der einzelnen städtischen Unternehmen sind mit ihren wesentlichen Bestandteilen im Beteiligungsbericht genannt und decken sich mit der vom Gesetzgeber geforderten öffentlichen Zweckbestimmung[6].

5. Ausblick auf den ersten NKF-Gesamtabschluss

Neben der Umstellung des Rechnungswesens auf die doppelte Buchführung mit der Drei-Komponenten-Rechnung ist die Gewinnung eines gesamten Überblicks über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage aller wirtschaftlichen Aktivitäten einer Gemeinde ein zentrales Anliegen der Gemeindehaushaltsreform. Unter dem handelsrechtlichen Begriff der „Konsolidierung“ versteht man die Zusammenfassung der Einzelabschlüsse rechtlich selbständiger Einheiten zu einem einzigen Gesamtabschluss der Kommune im Rahmen des Jahresabschlusses. Die Stadt Herten erarbeitet zurzeit gemeinsam mit ihren Tochterunternehmen die Basis zur Erstellung des ersten NKF-Gesamtabschlusses.

5 Trianel Erdgasförderung Nordsee GmbH & Co.KG, Trianel Erdgasförderung Nordsee Verwaltungs GmbH und Wind to City GmbH
6 vgl. § 107 Abs. 1 und 2 GO NRW


Stadt Herten
Stand 12/2010
100%
Hertener Beteiligungs gesellschaft mbH
100%
Zentraler Betriebshof Herten
1 Anteil
Volksbank Ruhr Mitte eG
Sparkasse Vest Reckling-hausen
3,3%
WiN Emscher Lippe GmbH
20%
Last mile logistik netzwerk GmbH
94%
Hertener Stadtwerke GmbH
6%
94%
HTVG mbH
6%
100%
PROSOZ Herten GmbH
100%
Hertener Energie-handelsgesell schaft mbH
100%
Anwender-zentrum H2Herten GmbH
52%
Entwicklungs-gesellschaft Schlägel &Eisen mbH
50%
hertenwasser GmbH
0,5%
Vestisch-Märkische Wohnungs-bau-gesellschaft mbH
22%
newPark Planungs- und Entwicklungs gesellschaft mbH
100%
Copa Ca Backum Herten GmbH
15%
Stadtwerke Energie Verbund SEV GmbH
50%
Geodaten Service Center GmbH & Co. KG
50%
Geodaten Service Center Verwaltungs GmbH
25%
AquaREC Herten GmbH & Co.KG
25%
AquaREC Herten Verwaltungs GmbH
44%
Ruhrwind Herten GmbH
0,6%
Trianel GmbH
1,2%
Trianel Gaskraftwerk Hamm GmbH & Co. KG
2%
Trianel Gasspeicher Epe GmbH & Co. KG
5,4%
ehw – Energiehandelsgesellschaft West mbH
1,1%
Trianel Windkraftwerk Borkum GmbH & Co. KG
0,5%
Trianel Windpark Borkum Verwaltungs GmbH
Trianel Erdgasförderung Nordsee GmbH & Co. KG
Trianel Erdgasförderung Nordsee Verwaltungs GmbH
Wind to City GmbH
verbundene Unternehmen
Beteiligungen
Sondervermögen
Zweckverband
in Gründung
in Liquidation

Ziff. 3

Unmittelbare städt. Beteiligungen

Ziff. 3.1

Unmittelbare Mehrheitsbeteiligungen

(verbundene Unternehmen)

Ziff. 3.1.1

Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH

Bezeichnung des Unternehmens :

Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH

gegründet: 21.12.2006
Sitz des Unternehmens: Herten

Unternehmensbereich:

Verwaltung

Gesellschafter:

Stadt Herten	**100 %**	Stammkapital:	**€ 14.454.000,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Gesellschafterversammlung

Gegenstand des Unternehmens:

Der Erwerb und die geschäftsleitende Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmen, die in folgenden Bereichen (einschließlich aller dazugehörigen Geschäfte) selbst oder mittelbar tätig sind:

- Erzeugung, Bezug, Handel, Transport und Verteilung von Strom, Gas, Wärme sowie alle dazugehörigen versorgungs- und energiewirtschaftlichen Aufgaben
- Betrieb von Bädern und Schulen der Stadt Herten
- Örtliche Wasserversorgung
- Entwicklung von Kommunal-Software und neuer Verfahren zur Verwaltungssteuerung sowie die Durchführung von Qualifizierungsangeboten für kommunale Mitarbeiter und Vergabe von Forschungs- und Entwicklungsaufträgen in diesem Bereich
- Erwerb und Betrieb der vom Land NRW im Rahmen des Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramms (RWP) geförderten technischen Infrastruktur im Anwenderzentrum H2Herten
- Beteiligung an Unternehmen, die die Errichtung, Bewirtschaftung, Betreuung und Verwaltung von Bauten jeder Art in allen Rechts- und Nutzungsformen zum Gegenstand haben
- Entwicklung und Vermarktung der vom Land NRW sowohl im Rahmen des Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramms (RWP) aus auch im Rahmen der Städtebauförderung (Stadterneuerung) geförderten Flächen der ehemaligen Schachtanlage Schlägel & Eisen in Herten

Geschäftsführung:

Betriebswirt (VWA) Gisbert Büttner

Vertreter der Stadt Herten in der Gesellschafterversammlung:

Bürgermeister Dr. Uli Paetzel

Auswirkungen auf den städt. Etat:

	2010	2011	2012	2013	2014
			- T€ -		
Leistungen an die Stadt	(nach aktueller Finanzplanung aus dem Jahr 2010)				
Gewinnabführung	700	700	700	700	
Gewerbesteuer	300	300	300	300	
Verwaltungskostenbeitrag	0	0	0	0	
Summe:	**1.000**	**1.000**	**1.000**	**1.000**	

Finanzplanung des Unternehmens:

	2010	2011	2012	2013	2014
			- T€ -		
Einnahmen	(nach aktueller Finanzplanung aus dem Jahr 2010)				
Jahresüberschuss hertenwasser GmbH	35	35	35	35	
Jahresüberschuss Hertener Stadtwerke GmbH	700	700	700	700	
Jahresüberschuss Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH	400	400	400	400	
Summe:	**1.135**	**1.135**	**1.135**	**1.135**	
Ausgaben					
Jahresfehlbetrag H.T.V.G mbH	500	500	500	500	
Saldo Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH	-120	-120	-120	-120	
Liquide Mittel	55	55	55	55	
Abführung Jahresergebnis	700	700	700	700	
Summe:	**1.135**	**1.135**	**1.135**	**1.135**	

Sonstige Kennzahlen

Einzelabschluss HBG

	2008 **Ergebnis**	**2009** **Ergebnis**	**2010** **Plan**	**2008/2009** **Differenz**
Umsatzerlöse (gesamt)	51 T€	1 T€		-50 T€
Jahresüberschuss (netto)	-148 T€	2.274 T€		+ 2.126 T€

HBG GmbH			
Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Aktiva	in €	in T €	in T €
A. Anlagevermögen	**14.706.500**	**14.654**	**14.654**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	0	0	0
III. Finanzanlagen	14.706.500	**14.654**	**14.654**
B. Umlaufvermögen	**4.104.731**	**6.012**	**3.742**
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.931.144	**5.795**	**3.714**
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.173.587	**217**	**28**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**0**
Bilanzsumme	**18.811.231**	**20.666**	**18.396**
Passiva			
A. Eigenkapital	**16.794.175**	**15.505**	**17.136**
I. Gezeichnetes Kapital	14.454.000	14.454	14.454
II. Kapitalrücklage	65.574	100	100
III. Gewinnrücklage	0	1.100	0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.274.601	-149	2.582
B. Rückstellungen	**579.826**	**25**	**924**
C. Verbindlichkeiten	**1.437.230**	**5.136**	**336**
D. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**0**
Bilanzsumme	**18.811.231**	**20.666**	**18.396**

HBG GmbH			
Personalbestand im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Anzahl der Beschäftigten	0	0	0
davon Auszubildende	0	0	0

HBG GmbH			
GuV im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
	in €	in T €	in T €
1. Umsatzerlöse	1.200	51	30
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5. Materialaufwand	0	0	0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0
6. Personalaufwand	0	0	0
a) Löhne und Gehälter	0	0	0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0	0	0
7. Abschreibungen	0	0	0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	0	0	0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	92.085	140	236
Betriebsergebnis	**-90.885**	**-89**	**-206**
9. Erträge aus Beteiligungen	35.567	0	0
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	29.657	21	1
12. Abschreibungen auf Finanzanalgen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31.991	25	7
14. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen, etc.	3.651.653	2.315	3.264
15. Aufwendungen aus Verlustübernahmen / Gewinnabführungsverträgen	0	2.652	0
Finanzergebnis	**3.684.886**	**-341**	**3.258**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**3.594.001**	**-430**	**3.052**
16. Außerordentliche Erträge	0	0	0
17. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis			
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.319.400	-281	-470
19. Sonstige Steuern	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**2.274.601**	**-149**	**2.582**

Ziff. 3.2

Unmittelbare Minderheitsbeteiligungen

Ziff. 3.2.1

last mile logistik netzwerk gmbH

Bezeichnung des Unternehmens :

last mile logistik netzwerk gmbh

gegründet: 08.03.2002
Auflösungsbeschluss zum 31.12.2009

Sitz des Unternehmens: Herne

Unternehmensbereich:

Dienstleistungen (für die Logistikwirtschaft)

Gesellschafter:

		Stammeinlage/ Stammkapital:
Stadt Herten	**20 %**	**€ 20.000,00**
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Herne mbH (WFG)	40 %	€ 40.000,00
GEW Gesellschaft für Energie und Wirtschaft mbH, Gelsenkirchen	40 %	€ 40.000,00
Insgesamt		**€ 100.000,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Aufsichtrat
Gesellschafterversammlung

Gegenstand des Unternehmens:

Aufbau eines partnerschaftlichen Netzwerks für innovative Produkte und Dienstleistungen sowie Weiterentwicklung des Kompetenzfeldes Logistikwirtschaft in der Region

Aufgabenfelder:

- Maßnahmen für das Regional- und Flächenmarketing
- Initiierung und Begleitung von Pilot- und Qualifizierungsprojekten
- Unterstützung der Bildung branchenspezifischer Netzwerke und regionaler Kooperationen als Querschnittsaufgabe
- Koordination der Flächen- und Infrastrukturentwicklung für den Last Mile Logistik Park

Geschäftsführung:

Dr. Joachim Grollmann

Vertreter der Stadt Herten in der Gesellschafterversammlung:

Stadtbaurat Volker Lindner

Vertreter der Stadt Herten im Aufsichtsrat:

Stadtbaurat Volker Lindner
Herr Michael Blume

Auswirkungen auf den städt. Etat:

	2009			
	- € -			
Leistungen der Stadt Herten				
Verlustausgleichsregelung	20.000			
Summe:	**20.000**			

Sonstige Kennzahlen

	2008 Ergebnis	**2009 Ergebnis**	
	- T€ -		
Umsatzerlöse	38	27	
Jahresergebnis	-31	-99	
Eigenkapitalquote	62,3%	2,1%	

Besonderheit zur Dauer der Gesellschaft:

Die last mile logistik netzwerk gmbh befindet sich in Liquidation. Die Beschlussempfehlung des Aufsichtsrats der lmln vom 11.12.2008 hat der Rat der Stadt Herten in seiner Sitzung am 25.03.2009 bestätigt. Die Aufgaben im Themenfeld Logistikwirtschaft werden künftig auf Grundlage einer Kooperationsvereinbarung im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit zwischen den drei beteiligten Partnern fortgeführt.

last mile logistik netzwerk gmbh			
Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Aktiva	in €	in €	in €
A. Anlagevermögen	**0**	**11.662**	**16.850**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	1	1
II. Sachanlagen	0	11.661	16.849
III. Finanzanlagen	0	0	0
B. Umlaufvermögen	**43.282**	**112.176**	**74.618**
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	26.156	22.025	4.224
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	17.126	90.151	70.395
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**233**	**858**	**2.146**
Bilanzsumme	**43.515**	**124.695**	**93.614**
Passiva			
A. Eigenkapital	**906**	**68.570**	**25.516**
I. Gezeichnetes Kapital	100.000	100.000	100.000
II. Kapitalrücklage	0	0	0
III. Gewinnrücklage	0	0	0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-99.094	-31.430	-74.484
B. Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	0	**9.098**	**13.108**
C. Rückstellungen	**40.700**	**34.200**	**50.575**
D. Verbindlichkeiten	**1.909**	**12.828**	**4.416**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**0**
Bilanzsumme	**43.515**	**124.695**	**93.614**

last mile logistik netzwerk gmbh			
Personalbestand im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Anzahl der Beschäftigten	1	2	2
davon Auszubildende	0	0	0

last mile logistik netzwerk gmbH			
GuV im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
	in €	in €	in €
1. Umsatzerlöse	27.492	38.274	57.895
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	11.960	168.218	200.291
5. Materialaufwand	0	0	0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0
6. Personalaufwand	50.992	92.178	132.919
a) Löhne und Gehälter	41.883	76.280	113.790
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	9.109	15.899	19.130
7. Abschreibungen	4.706	5.683	5.496
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	4.706	5.683	5.496
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	82.729	138.088	192.342
Betriebsergebnis	**-98.975**	**-29.457**	**-72.572**
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	44	232	134
12. Abschreibungen auf Finanzanalgen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	163	2.179	1.912
14. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen, etc.	0	0	0
15. Aufwendungen aus Verlustübernahmen / Gewinnabführungsverträgen	0	0	0
Finanzergebnis	**-119**	**-1.946**	**-1.777**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-99.094**	**-31.403**	**-74.349**
16. Außerordentliche Erträge	0	0	0
17. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	27	135
19. Sonstige Steuern	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-99.094**	**-31.430**	**-74.484**

Ziff. 3.2.2

WiN Emscher-Lippe
Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH

Bezeichnung des Unternehmens :

WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH

gegründet: 03.05.1990

bis 25.03.2004 unter der Gesellschaftsbezeichnung:
Emscher-Lippe Agentur GmbH (ELA) Gesellschaft zur Strukturverbesserung im nördlichen Ruhrgebiet mbH

Sitz des Unternehmens: Herten

Unternehmensbereich:

Kommunale Infrastruktur/Wirtschaftsförderung

Gesellschafter:

		Stammeinlage/Stammkapital:
Stadt Herten	**3,33 %**	**€ 10.225,84**
Stadt Castrop-Rauxel	3,79 %	€ 11.657,45
Stadt Datteln	1,82 %	€ 5.573,08
Stadt Dorsten	3,85 %	€ 11.810,84
Stadt Gladbeck	3,83 %	€ 11.759,71
Stadt Haltern am See	1,70 %	€ 5.215,18
Stadt Marl	4,45 %	€ 13.651,49
Stadt Oer-Erkenschwick	1,42 %	€ 4.345,98
Stadt Recklinghausen	6,12 %	€ 18.764,41
Stadt Waltrop	1,45 %	€ 4.448,24
Stadt Gelsenkirchen	14,15 %	€ 43.408,68
Stadt Bottrop	5,75 %	€ 17.639,57
Insgesamt Komm. Gebietskörperschaften (mindestens:. Anteil von 51 %)	**51,67 %**	**€ 158.500,47**
Übrige Gesellschafter	**48,33 %**	**€ 148.274,66**

Organe des Unternehmens:

Gesellschafterversammlung
Aufsichtsrat
Geschäftsführung

Besonderheit zur Dauer der Gesellschaft:

Die Dauer der Gesellschaft war zunächst auf 5 Jahre begrenzt.
Lt. Gesellschaftsvertrag (§ 3) wird die Gesellschaft bis zum 19.08.2015 fortgesetzt. Spätestens vor Ablauf des Kalenderjahres 2013 wird über die befristete oder unbefristete Weiterführung der Gesellschaft durch Beschluss der Gesellschafterversammlung (Dreiviertelmehrheit) entschieden.

Gegenstand des Unternehmens:

Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur des nördlichen Ruhrgebiets

Aufgabenfelder:

- Analyse über die Erwerbs- und Wirtschaftsstruktur der Emscher-Lippe-Region und einzelner Standorte
- Information über Standortvorteile und Fördermaßnahmen in der Emscher-Lippe-Region
- Information über Wirtschaftsförderungsmaßnahmen von Bund, Land NRW und der Städte in der Emscher-Lippe-Region sowie der Europäischen Union sowie Übernahme der Funktion als Antragsteller und Fördermittelempfänger regionaler Projekte
- Anwerbung und Ansiedlung von Unternehmen
- Beratung und Betreuung von Kommunen und ansiedlungswilligen Unternehmen in Verfahrens-, Förderungs- und Standortfragen
  - Übernahme der Servicefunktion für das Netzwerk der kommunalen Wirtschaftsförderungen Emscher-Lippe
  - Geschäftsstelle für die Emscher-Lippe-Konferenz und ihrer Lenkungsgremien – wie Konferenzvorstand, kommunale Lenkungsgruppe und Lenkungskreis Regionalagentur
- Beratung bei der Beschaffung von Gewerbegrundstücken in Zusammenarbeit mit der örtlichen Gemeinde
- Förderung überbetrieblicher Kooperationen sowie die Netzwerkmoderation in Kompetenzfeldern
- Beschaffung neuer Arbeitsplätze, z. B. durch die Förderung von Maßnahmen, die dem Aufbau, Erhalt bzw. Ausbau von Beschäftigungsstrukturen, vor allem der Schaffung von Dauerarbeitsplätzen dienen oder Einrichtung, Koordination und Übernahme von Trägerschaften projektbezogener Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
- Allgemeine Förderung des Fremdenverkehrs durch Werbung für die Region

Geschäftsführung:

Herr Bernd Groß
Dr. Ingo Westen

Vertreter der Stadt Herten im Aufsichtsrat:

Bürgermeister Dr. Uli Paetzel

Vertreter der Stadt Herten in der Gesellschafterversammlung:

Stadtbaurat Volker Lindner
Herr Michael Blume (Stellvertreter)

Auswirkungen auf den städt. Etat:

	2008	2009	2010	2011
	- € -			
Zuweisungen an die WiN Emscher-Lippe	28.200	28.200	28.200	27.300

Besonderheiten für die Abdeckung möglicher Jahresfehlbeträge:

Ein Jahresfehlbetrag wird durch Einlagen der Gesellschafter entsprechend ihrem Anteil am Stammkapital gedeckt, soweit nicht durch die Auflösung von Gewinnrücklagen ein Ausgleich erfolgt.

Der gesamte von den Kommunen aufzubringende Jahresfehlbetrag ist ab der 2. Jahreshälfte 2005 auf maximal 195.570,- € begrenzt. Im Innenverhältnis der Kommunen verteilt sich der Jahresfehlbetrag nach dem Einwohnerschlüssel.

Für neue Projekte in den Kompetenzfeldern Chemie und Energie sowie für die Regionalagentur Emscher-Lippe, die im Januar 2005 bei der WiN Emscher-Lippe GmbH ihre Arbeit aufgenommen hat, ist ein zusätzlicher Eigenanteil aufzubringen, der nicht durch die regelmäßigen Verlustausgleichszahlungen der Gesellschafter zu decken ist. Laut Beschluss der Bürgermeisterkonferenz des Kreises Recklinghausen vom 19.06.2007 treten dafür die Kommunen mit einem bis zum Jahr 2010 befristeten zusätzlichen Verlustausgleich ein.

WiN Emscher-Lippe GmbH			
Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Aktiva	in €	in €	in €
A. Anlagevermögen	**66.038**	**12.254**	**9.782**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.084	187	866
II. Sachanlagen	31.358	9.554	6.403
III. Finanzanlagen	33.596	2.513	2.513
B. Umlaufvermögen	**662.161**	**815.667**	**613.732**
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	174.506	85.448	138.088
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	487.655	730.219	475.644
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**1.199**	**8.148**	**403**
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	**0**	**0**	**21.748**
Bilanzsumme	**729.398**	**836.070**	**645.665**
Passiva			
A. Eigenkapital	**296.555**	**116.124**	**0**
I. Gezeichnetes Kapital	306.775	306.775	306.775
II. Kapitalrücklage	238.532	123.225	82.784
III. Gewinnrücklage	0	0	0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-248.752	-313.876	-411.307
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	21.748
B. Rückstellungen	**30.950**	**65.825**	**48.075**
C. Verbindlichkeiten	**401.893**	**654.121**	**597.590**
D. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**0**
Bilanzsumme	**729.398**	**836.070**	**645.665**

WiN Emscher-Lippe GmbH			
Personalbestand im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Anzahl der Beschäftigten	11	9	12
davon Auszubildende	0	0	0

WiN Emscher-Lippe GmbH			
GuV im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
	in €	in €	in €
1. Umsatzerlöse	840.076	899.697	1.064.029
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	53.991	46.669	1.356
5. Materialaufwand	0	0	0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0
6. Personalaufwand	696.664	675.506	755.526
a) Löhne und Gehälter	581.082	563.847	627.751
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	115.582	111.660	127.776
7. Abschreibungen	8.575	3.152	6.455
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	8.575	3.152	6.455
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	443.188	594.585	723.872
Betriebsergebnis	**-254.360**	**-326.878**	**-420.468**
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.608	13.002	9.162
12. Abschreibungen auf Finanzanalgen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
14. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen, etc.	0	0	0
15. Aufwendungen aus Verlustübernahmen / Gewinnabführungsverträgen	0	0	0
Finanzergebnis	**5.608**	**13.002**	**9.162**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-248.752**	**-313.876**	**-411.307**
16. Außerordentliche Erträge	0	0	0
17. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
19. Sonstige Steuern	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-248.752**	**-313.876**	**-411.307**

Ziff. 3.2.3

Volksbank Ruhr Mitte eG

Bezeichnung:

Volksbank Ruhr Mitte eG

Unternehmen im genossenschaftlichen Finanzverbund
der Volksbanken und Raiffeisenbanken

gegründet: 1925 (als Volksbank Herten eG)
Zusammenschluss der Volksbanken Herten und Westerholt: 07.07.1977
Zusammenschluss der Volksbanken Herten/Westerholt und Gelsenkirchen-Buer: ab 01.01.2005
Umfirmierung zu Volksbank Ruhr Mitte eG: 04.07.2007

Sitz des Unternehmens: Gelsenkirchen-Buer

Verbandszugehörigkeit:

Bundesverband der Deutschen Volksbanken u. Raiffeisenbanken e. V., Bonn
Westfälischer Genossenschaftsverband e. V., Münster

Organe des Unternehmens:

Vertreterversammlung
Aufsichtsrat
Vorstand

Genossenschaftsanteil der Stadt Herten:

153,39 € (300,-- DM)

= 1 Stimmanteil

Vorstand:

Herr Dr. Peter Bottermann — Sprecher des Vorstandes
Herr Dieter Blanck
Herr Stefan Overwien

Auswirkungen auf den städt. Etat:

	2008	2009	2010	2011	2012
			- € -		
Zuweisungen von der Stadt	- keine -				
Leistungen an die Stadt	- Dividendenzahlungen in geringer Höhe -				

Besonderheiten und Hinweise zur Beteiligung der Stadt Herten:

Im Zusammenhang mit der Aufnahme eines Kommunaldarlehens für die Stadt Herten Ende 1966 wurden die Genossenschaftsanteile erworben. Damit verbunden war seinerzeit die Übernahme einer satzungsmäßigen Haftsumme in Höhe von 1.500,- DM.
Die Mitgliedschaft wurde in den Jahren unverändert beibehalten.
Im Gegensatz zu den Kapitalgesellschaften verfügt die Stadt Herten in dieser Personengesellschaft über das gleiche Stimmrecht wie andere Mitglieder mit höheren Genossenschaftsanteilen.
Die Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte erfolgt im Rahmen der rechtsgeschäftlichen Vertretung der Stadt Herten.

Die Stadt Herten ist im Aufsichtsrat nicht vertreten.
Sofern erforderlich nimmt ein Vertreter der Finanzen die Interessen der Stadt Herten in der Vertreterversammlung wahr.

Ziff. 4

Mittelbare städt. Beteiligungen

Ziff. 4.1

Mittelbare Mehrheitsbeteiligungen

(verbundene Unternehmen)

Ziff. 4.1.1

Hertener Stadtwerke GmbH

Bezeichnung des Unternehmens :

Hertener Stadtwerke GmbH

gegründet: 01.01.1991
Sitz des Unternehmens: Herten

Unternehmensbereich:

Versorgung

Gesellschafter:

Hertener Beteiligungs-gesellschaft mbH	**94 %**		
Stadt Herten	**6 %**	Stammkapital insgesamt:	**€ 15.350.000,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Aufsichtsrat
Gesellschafterversammlung

Gegenstand des Unternehmens:

Versorgung der Bevölkerung, des Handels, des Gewerbes, der Industrie, der Landwirtschaft und der öffentlichen Einrichtungen mit Strom, Gas und Fernwärme sowie der Betrieb von Bädern sowie der Bau und Betrieb von Schulen der Stadt Herten

Geschäftsführung:

Betriebswirt (VWA) Gisbert Büttner

Zusammensetzung des Aufsichtsrates:

Bürgermeister Dr. Uli Paetzel	Vorsitzender
Ratsherr Carsten Löcker	
Ratsherr Peter Heinrichs	
Ratsherr Christian Bugzel	
Ratsherr Karl-Heinz-Forst	
Ratsfrau Felizitas Reinert	
Ratsherr Stefan Grave	
Ratsherr Matthias Dörtelmann	
Herr Tobias Köller	
Ratsherr Joachim Jürgens	
Herr Robert Cornelius	Arbeitnehmervertreter
Herr Dietmar Bolz	Arbeitnehmervertreter
Herr Klaus Däumichen	Arbeitnehmervertreter
Frau Maria Hiltrop	Arbeitnehmervertreterin
Herr Christian Sommerfeld	Arbeitnehmervertreter

Vertreter der Stadt Herten und der Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH in der Gesellschafterversammlung:

Stadtbaurat Volker Lindner

Auswirkungen auf den städt. Etat:

	2010	2011	2012	2013	2014
			- T€ -		
Leistungen an die Stadt	(nach aktueller Finanzplanung aus dem Jahr 2010)				
Konzessionsabgabe	2.812	2.700	2.700	2.700	2.700
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter Stadt	46	46	46	46	46
Verwaltungskostenbeitrag	40	40	40	40	40
Summe:	**2.898**	**2.786**	**2.786**	**2.786**	**2.786**

Auswirkungen auf den städt. Etat und Finanzplanung des Unternehmens:

Der Großteil der Geschäftsergebnisse des Unternehmens fließt unmittelbar in das Ergebnis der Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH (Anteil 94%) ein. Nur ein geringer Teil (46 T€) fließt als Ausgleichszahlung direkt an die Stadt Herten für ihre unmittelbare Beteiligung in Höhe von 6%.

Hertener Stadtwerke GmbH			
Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Aktiva	in €	in T €	in T €
A. Anlagevermögen	**52.209.085**	**45.908**	**39.199**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	478.819	519	599
II. Sachanlagen	28.997.885	23.607	22.578
III. Finanzanlagen	22.732.382	21.782	16.022
B. Umlaufvermögen	**31.994.926**	**39.250**	**22.921**
I. Vorräte	7.981.380	6.599	5.117
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	19.782.076	28.077	15.310
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	4.231.470	4.574	2.494
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**76.034**	**82**	**91**
Bilanzsumme	**84.280.045**	**85.240**	**62.211**
Passiva			
A. Eigenkapital	**21.359.172**	**21.359**	**21.359**
I. Gezeichnetes Kapital	15.350.000	15.350	15.350
II. Kapitalrücklage	3.358.827	3.359	3.359
III. Gewinnrücklage	2.650.345	2.650	2.650
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	**3.182.408**	**2.889**	**2.223**
C. Rücklage für Ersatzbeschaffung	**0**	**1.247**	**0**
D. Empfangene Ertragszuschüsse	**3.778.488**	**4.142**	**4.544**
E. Rückstellungen	**18.544.199**	**18.739**	**13.795**
F. Verbindlichkeiten	**37.098.900**	**36.563**	**19.689**
G. Rechnungsabgrenzungsposten	**316.878**	**301**	**601**
Bilanzsumme	**84.280.045**	**85.240**	**62.211**

Hertener Stadtwerke GmbH			
Personalbestand im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Anzahl der Beschäftigten	160	155	156
davon Auszubildende	13	13	12

Hertener Stadtwerke GmbH			
GuV im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
	in €	in T €	in T €
1. Umsatzerlöse	64.584.100	61.306	58.688
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	419.878	451	375
4. Sonstige betriebliche Erträge	8.076.080	6.499	6.610
5. Materialaufwand	39.540.166	41.675	35.481
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	35.222.915	36.633	30.485
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.317.251	5.042	4.996
6. Personalaufwand	10.264.571	10.077	10.894
a) Löhne und Gehälter	8.268.508	8.078	8.989
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.996.063	1.999	1.905
7. Abschreibungen	3.291.630	3.839	3.681
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	3.291.630	3.839	3.681
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	11.045.627	10.111	10.446
Betriebsergebnis	**8.938.064**	**2.554**	**5.171**
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	907.197	731	638
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	194.604	330	338
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	831.453	587	667
14. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen, etc.	124.736	122	181
15. Aufwendungen aus Verlustübernahmen / Gewinnabführungsverträgen	3.646.502	46	929
Finanzergebnis	**-3.251.418**	**550**	**-439**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**5.686.646**	**3.104**	**4.732**
16. Außerordentliche Erträge	0	0	0
17. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	184.165	-98	857
19. Sonstige Steuern	5.502.481	5.658	5.589
20. Erträge aus Verlustausgleich	0	2.652	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0**

Ziff. 4.1.2

Copa Ca Backum Herten GmbH

Bezeichnung des Unternehmens :

Copa Ca Backum Herten GmbH

gegründet: 02.02.2004 Sitz des Unternehmens: Herten

Unternehmensbereich:

Bäderbetrieb sowie der Betrieb von Schulen der Stadt Herten

Gesellschafter:

Hertener Stadtwerke GmbH	**100 %**	Stammkapital:	**€ 25.000,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung **Gesellschafterversammlung**

Gegenstand des Unternehmens:

Betrieb von Bädern sowie weiterer Einrichtungen in den Bereichen Sport, Freizeit, Wellness und Gesundheit sowie der Bau und Betrieb von Schulen der Stadt Herten

Geschäftsführung:

Betriebswirt (VWA) Gisbert Büttner Herr Peter Kremer

Zusammensetzung der Gesellschafterversammlung:

Bürgermeister Dr. Uli Paetzel	Vorsitzender
Ratsherr Carsten Löcker	
Ratsherr Peter Heinrichs	
Ratsherr Christian Bugzel	
Ratsherr Karl-Heinz Forst	
Ratsfrau Felizitas Reinert	
Ratsherr Stefan Grave	
Ratsherr Matthias Dörtelmann	
Herr Tobias Köller	
Ratsherr Joachim Jürgens	
Herr Robert Cornelius	Arbeitnehmervertreter
Herr Dietmar Bolz	Arbeitnehmervertreter
Herr Klaus Däumichen	Arbeitnehmervertreter
Frau Maria Hiltrop	Arbeitnehmervertreterin
Herr Christan Sommerfeld	Arbeitnehmervertreter

Auswirkungen auf den städt. Etat:

Der Betrieb von Schulen erstreckt sich auf den Betrieb der Willy-Brandt-Schule auf der Grundlage eines Projektvertrages zwischen der Stadt Herten und der Copa Ca Backum Herten GmbH. Der Betrieb (einschließlich Sanierung) wird mit einer Laufzeit bis 2036 von der Copa Ca Backum Herten GmbH gegen Zahlung eines fixierten Entgeltes wahrgenommen. Die Geschäftsergebnisse der Copa Ca Backum Herten GmbH fließen unmittelbar in das Ergebnis der Hertener Stadtwerke GmbH ein.

Copa Ca Backum Herten GmbH			
Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Aktiva	in €	in T €	in T €
A. Anlagevermögen	**5.477**	**5**	**0**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
II. Sachanlagen	5.477	5	0
III. Finanzanlagen	0	0	0
B. Umlaufvermögen	**4.944.299**	**7.174**	**8.082**
I. Vorräte	1.388.747	1.389	6.055
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.232.727	5.090	1.452
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	322.825	695	575
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**3.741**	**0**	**0**
Bilanzsumme	**4.953.517**	**7.179**	**8.082**
Passiva			
A. Eigenkapital	**25.000**	**25**	**25**
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25	25
II. Kapitalrücklage	0	0	0
III. Gewinnrücklage	0	0	0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0	0	0
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0
B. Rückstellungen	**1.772.057**	**1.701**	**33**
C. Verbindlichkeiten	**2.784.811**	**5.045**	**7.826**
D. Rechnungsabgrenzungsposten	**371.649**	**408**	**198**
Bilanzsumme	**4.953.517**	**7.179**	**8.082**

Copa Ca Backum Herten GmbH			
Personalbestand im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Anzahl der Beschäftigten	29	15	11
davon Auszubildende	1	1	1

Copa Ca Backum Herten GmbH			
GuV im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
	in €	in T €	in T €
1. Umsatzerlöse	2.722.848	13.907	2.832
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-1.956	-4.667	3.586
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	148.745	94	165
5. Materialaufwand	1.370.452	7.983	5.099
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	884.535	992	1.004
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	485.917	6.991	4.095
6. Personalaufwand	547.123	491	440
a) Löhne und Gehälter	454.606	407	366
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	92.517	84	74
7. Abschreibungen	1.468	1	0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	1.468	1	0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	832.798	784	710
Betriebsergebnis	**117.796**	**75**	**334**
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	70.522	55	39
12. Abschreibungen auf Finanzanalgen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	63.951	8	192
14. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen, etc.	0	0	0
15. Aufwendungen aus Verlustübernahmen / Gewinnabführungsverträgen	124.179	121	181
Finanzergebnis	**-117.608**	**-74**	**-334**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**188**	**1**	**0**
16. Außerordentliche Erträge	0	0	0
17. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
19. Sonstige Steuern	188	1	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0**

Ziff. 4.1.3

HTVG – Gesellschaft für Technologie-entwicklung und Vermögensverwaltung der Stadt Herten mbH

Bezeichnung des Unternehmens :

HTVG – Gesellschaft für Technologie-entwicklung und Vermögensverwaltung der Stadt Herten mbH

gegründet:	31.08.1992 (als HVG Vermögensverwaltungsgesellschaft der Stadt Herten mbH)
zum 01.01.1998:	Verschmelzung der HVG mit der Hertener Entwicklungsgesellschaft mbH (HEG)
Sitz des Unternehmens:	Herten

Unternehmensbereich:

Immobilien/Technik/Stadtentwicklung/Wirtschaftsförderung

Gesellschafter:

Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH	**94 %**		
Stadt Herten	**6 %**	Stammkapital insgesamt:	**€ 25.600,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Gesellschafterversammlung
Beirat

Gegenstand des Unternehmens:

Erwerb und Verwaltung von Vermögensgegenständen jeder Art sowie Förderung von Innovation und Technologietransfer

Aufgabenfelder:

- Erwerb und Verwaltung von Vermögensgegenständen jeder Art
- Förderung von Innovation und Technologietransfer
- Übernahme einzelner Aufgaben (Planung, Investition) der Stadtentwicklung sowie der Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung
- Entwicklung und Durchführung eines wirtschaftsbezogenen Stadtmarketings
- Betreibergesellschaft für Infrastruktureinrichtungen aller Art
- Übernahme von Bauherrenaufgaben
- Entwicklung einer Grundstücksankauf- und Bodenordnungspolitik
- Durchführung von Veranstaltungen zur Förderung des Strukturwandels (Messen, Kongresse, Ausstellungen, Seminare, Vorträge)
- Betreuung von Unternehmen bei der Grundstückssuche und der Finanzierung von Investitionen und Innovationen
- Entwicklung von Miet- und Leasingmodellen für Gebäude
- Übernahme weiterer grundstücksbezogener Organisations- und Betreuungsaufgaben

Geschäftsführung:

Stadtkämmerer Markus Kreuz Herr Peter Brautmeier

Vertreter der Stadt Herten und der Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH in der Gesellschafterversammlung:

Betriebswirt (VWA) Gisbert Büttner

Zusammensetzung des Beirates:

Bürgermeister Dr. Uli Paetzel
Ratsherr Carsten Löcker
Ratsherr Christian Bugzel
Ratsfrau Felizitas Reinert
Ratsherr Bernd Hauke
Ratsherr Stefan Grave
Ratsherr Hans Hermanns
Ratsherr Thomas Prinz
Stadtbaurat Volker Lindner

Wirtschaftsplanung des Unternehmens:

	2011	2012	2013
	- T€ -		
Einnahmen / Erträge	(nach aktueller Wirtschaftsplanung aus dem Jahr 2010)		
Umsatzerlöse	1.834	1.834	1.834
Sonstige Erträge	23	15	15
Bestandsveränderungen	450	250	250
Summe	**2.307**	**2.099**	**2.099**
Ausgaben / Aufwendungen			
Personalaufwand	150	150	150
Abschreibungen	700	750	750
Grundaufwand	509	502	502
Instandhaltung / -setzung	123	122	122
Versicherungen	30	35	35
Materialaufwand	478	278	278
Steuern	0	1	1
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	665	665	665
Mieten und Leasinggebühren	230	230	230
Summe	**2.885**	**2.733**	**2.733**
Gesamtergebnis	**-578**	**-634**	**-634**

Besonderheiten und Hinweise zur Beteiligung der Stadt Herten:

Mit Wirkung vom 01.01.2010 hat die Stadt Herten einen Geschäftsanteil von 94% an der HTVG mbH treuhänderisch auf die Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH übertragen.

HTVG mbH			
Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Aktiva	in €	in T €	in T €
A. Anlagevermögen	**13.505.989**	**14.036**	**14.844**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2	0	0
II. Sachanlagen	13.407.912	13.908	14.598
III. Finanzanlagen	98.075	128	246
B. Umlaufvermögen	**3.171.455**	**3.076**	**2.313**
I. Vorräte	2.884.395	2.479	2.000
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	277.731	150	235
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	9.329	447	78
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**1**	**1**
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	**3.032.810**	**2.496**	**2.826**
Bilanzsumme	**19.710.254**	**19.609**	**19.984**
Passiva			
A. Eigenkapital	**0**	**0**	**0**
I. Gezeichnetes Kapital	25.565	26	26
II. Kapitalrücklage	4.607.410	4.607	3.607
III. Gewinnrücklage	0	0	0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-7.129.424	-6.459	-5.755
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-536.360	-670	-704
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	3.032.809	2.496	2.826
B. Sonderposten für Zuschüsse	**2.319.241**	**2.526**	**2.731**
C. Rückstellungen	**599.925**	**504**	**574**
D. Verbindlichkeiten	**16.791.088**	**16.579**	**16.679**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**0**	**0**
Bilanzsumme	**19.710.254**	**19.609**	**19.984**

HTVG mbH			
Personalbestand im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Anzahl der Beschäftigten	5	6	6
davon Auszubildende	0	0	0

HTVG mbH			
GuV im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
	in €	in T €	in T €
1. Umsatzerlöse	1.540.833	1.609	1.231
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	405.844	478	835
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	386.997	292	370
5. Materialaufwand	662.429	904	989
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	424.730	811	895
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	237.699	93	94
6. Personalaufwand	99.520	98	97
a) Löhne und Gehälter	81.112	81	77
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	18.408	17	20
7. Abschreibungen	700.044	697	702
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	700.044	697	702
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	846.378	724	635
Betriebsergebnis	**25.303**	**-44**	**13**
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	4	9
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	109.339	9	2
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	671.002	639	738
14. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen, etc.	0	0	0
15. Aufwendungen aus Verlustübernahmen / Gewinnabführungsverträgen	0	0	0
Finanzergebnis	**-561.663**	**-626**	**-727**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-536.360**	**-670**	**-714**
16. Außerordentliche Erträge	0	0	0
17. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
19. Sonstige Steuern	0	0	0
20. Teil-Verlustübernahme durch stillen Gesellschafter	0	0	10
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-536.360**	**-670**	**-704**

Ziff. 4.1.4

PROSOZ Herten GmbH

Bezeichnung des Unternehmens :

PROSOZ Herten Softwareentwicklungs- und Beratungsgesellschaft für Gemeinden, Städte und Kreise mbH

gegründet: 03.08.1989 (als PROSOZ Institut)
2002: Verschmelzung von PROSOZ-Institut und PROSOZ-Kommunal zur PROSOZ Herten GmbH
Sitz des Unternehmens: Herten

Unternehmensbereich:

Kommunale Software und Beratung

Gesellschafter:

Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH **100 %** Stammkapital: **€ 550.000,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Aufsichtsrat
Gesellschafterversammlung

Gegenstand des Unternehmens:

Beratung von Gemeinden, Städten und Kreisen sowie Entwicklung spezifischer Software für kommunale Ansprüche

Zweck des Unternehmens:

- Steigerung der Wirtschaftlichkeit des kommunalen Verwaltungshandelns
- Verbesserung des Bürgerservice bei der Erstellung kommunaler Dienstleistungen
- Erhöhung der Mitarbeiterzufriedenheit in Kommunalverwaltungen und kommunalen Betrieben

Geschäftsführung:

Herr Horst Stoffner
Frau Petra Hertel

Vertreter in der Gesellschafterversammlung:

Betriebswirt (VWA) Gisbert Büttner

Zusammensetzung des Aufsichtsrates:

Ratsherr Wolfgang Kumpf	Vorsitzender
Ratsherr Carsten Löcker	
Ratsfrau Marion Trockel	
Ratsfrau Ursula Schwerma	
Ratsherr Theo Kösters	
Ratsfrau Ingrid Buttler	
Ratsherr Borsu Alinaghi	
Stadtkämmerer Markus Kreuz	

Beratendes Mitglied:

Herr Raimund Damberg	Betriebsratsvorsitzender

Auswirkungen auf den städt. Etat:

	2010 Plan	**2011 Plan**	**2012 Plan**	**2013 Plan**
	- T€ -			
Leistungen an die Stadt	(nach aktueller Finanzplanung aus dem Jahr 2010)			
Jahresüberschuss (netto)	742	958	1.416	1.644
Verlustverrechnung	742	840	0	0

Hinweise / Erläuterungen:

Die geplanten Jahresüberschüsse werden zur Verrechnung des Verlustvortrags aus den Vorjahren und zur Erhöhung des Eigenkapitals verwendet.

Sonstige Kennzahlen	**2007 Ergebnis**	**2008 Ergebnis**	**2009 Ergebnis**
	- T€ -		
Umsatzerlöse (gesamt)	20.041	20.502	19.981
Jahresüberschuss (netto) bzw. Jahresfehlbetrag (-)	-2.243	509	771
Eigenkapitalquote	-32,8%	-25,2%	-4,9%

Hinweise / Erläuterungen:

Der nicht gedeckte Fehlbetrag des Eigenkapitals ist durch ausreichend vorhandene Stille Reserven in den nicht aktivierten immateriellen Vermögensgegenständen gedeckt.

Besonderheiten und Hinweise zur Beteiligung der Stadt Herten:

Mit Wirkung vom 01.01.2008 hat die Stadt Herten ihren gesamten Geschäftsanteil an der PROSOZ Herten GmbH treuhänderisch auf die Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH übertragen.

Prosoz Herten GmbH			
Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Aktiva	in €	in T €	in T €
A. Anlagevermögen	**1.047.161**	**1.798**	**2.890**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	583.192	1.190	2.089
II. Sachanlagen	463.969	608	801
III. Finanzanlagen	0	0	0
B. Umlaufvermögen	**2.907.572**	**2.007**	**1.541**
I. Vorräte	0	0	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	942.493	899	1.338
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.965.079	1.108	203
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**74.277**	**45**	**73**
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	**197.542**	**968**	**1.477**
Bilanzsumme	**4.226.552**	**4.818**	**5.981**
Passiva			
A. Eigenkapital	**-197.542**	**-968**	**-1.477**
I. Gezeichnetes Kapital	550.000	550	550
II. Kapitalrücklage	0	0	216
III. Gewinnrücklage	0	0	0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-1.518.281	-2.027	0
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	770.739	509	-2.243
B. Rückstellungen	**3.002.605**	**2.701**	**2.297**
C. Verbindlichkeiten	**883.724**	**1.851**	**3.473**
D. Rechnungsabgrenzungsposten	**340.223**	**266**	**211**
Bilanzsumme	**4.226.552**	**4.818**	**5.981**

Prosoz Herten GmbH			
Personalbestand im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Anzahl der Beschäftigten	221	207	217
davon Auszubildende	15	14	14

Prosoz Herten GmbH			
GuV im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
	in €	in T €	in T €
1. Umsatzerlöse	19.980.634	20.502	20.041
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	558.381	457	1.146
5. Materialaufwand	695.236	699	1.064
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	695.236	699	1.064
6. Personalaufwand	12.679.703	12.190	12.998
a) Löhne und Gehälter	10.669.785	10.322	10.920
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.009.918	1.868	2.078
7. Abschreibungen	820.491	1.224	1.532
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	820.491	1.224	1.532
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.616.632	6.342	7.844
Betriebsergebnis	**726.953**	**504**	**-2.251**
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	63.791	49	57
12. Abschreibungen auf Finanzanalgen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.364	21	33
14. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen, etc.	0	0	0
15. Aufwendungen aus Verlustübernahmen / Gewinnabführungsverträgen	0	0	0
Finanzergebnis	**54.427**	**28**	**24**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**781.380**	**532**	**-2.227**
16. Außerordentliche Erträge	0	0	0
17. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	10	2
19. Sonstige Steuern	10.641	13	14
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**770.739**	**509**	**-2.243**

Ziff. 4.1.5

Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH

Bezeichnung des Unternehmens :

Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH

gegründet: 21.12.2006 Sitz des Unternehmens: Herten

Unternehmensbereich:

Handel

Gesellschafter:

Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH **100 %** Stammkapital: **€ 125.000,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Gesellschafterversammlung

Gegenstand des Unternehmens:

Handel mit Strom, Gas und Wärme sowie dessen Bezug

Geschäftsführung:

Betriebswirt (VWA) Gisbert Büttner

Vertreter der HBG in der Gesellschafterversammlung:

Bürgermeister Dr. Uli Paetzel

Auswirkungen auf den städt. Etat und Finanzplanung des Unternehmens:

Die Geschäftsergebnisse des Unternehmens fließen unmittelbar in das Ergebnis der Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH ein.

HEH GmbH			
Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Aktiva	in €	in T €	in T €
A. Anlagevermögen	**18.849.111**	**18.006**	**16.950**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
II. Sachanlagen			
III. Finanzanlagen	18.849.111	18.006	16.950
B. Umlaufvermögen	**7.984.471**	**10.025**	**6.333**
I. Vorräte	595.607	847	251
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.872.367	8.097	4.059
III. Wertpapiere			
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.516.497	1.081	2.023
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**65.861**	**64**	**8**
Bilanzsumme	**26.899.443**	**28.095**	**23.291**
Passiva			
A. Eigenkapital	**1.455.062**	**1.455**	**1.455**
I. Gezeichnetes Kapital	125.000	125	125
II. Kapitalrücklage	1.330.062	1.330	1.330
III. Gewinnrücklage			
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag			
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag			
B. Rückstellungen	**895.766**	**513**	**16**
C. Verbindlichkeiten	**24.548.615**	**26.127**	**21.820**
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
Bilanzsumme	**26.899.443**	**28.095**	**23.291**

HEH GmbH			
Personalbestand im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Anzahl der Beschäftigten (vollzeitäquivalent)	0	0	0
davon Auszubildende	0	0	0

HEH GmbH			
GuV im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
	in €	in T €	in T €
1. Umsatzerlöse	47.004.833	31.794	26.046
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	203.099	4	0
5. Materialaufwand	46.188.865	28.316	22.863
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	45.456.458	27.970	22.855
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	732.407	346	8
6. Personalaufwand	0	0	0
a) Löhne und Gehälter	0	0	0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0	0	0
7. Abschreibungen	0	0	0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	0	0	0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	235.382	473	267
Betriebsergebnis	**783.685**	**3.009**	**2.916**
9. Erträge aus Beteiligungen	136.580	237	0
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	22.379	72	23
12. Abschreibungen auf Finanzanalgen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	891.443	1.003	558
14. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen, etc.	0	0	0
15. Aufwendungen aus Verlustübernahmen / Gewinnabführungsverträgen	51.201	2.315	2.381
Finanzergebnis	**-783.685**	**-3.009**	**-2.916**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	**0**
16. Außerordentliche Erträge	0	0	0
17. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
19. Sonstige Steuern	0	0	0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0**

Ziff. 4.1.6

Anwenderzentrum H2Herten GmbH

Bezeichnung des Unternehmens :

Anwenderzentrum H2Herten GmbH

gegründet: 29.06.2009 Sitz des Unternehmens: Herten

Unternehmensbereich:

Wasserstofftechnologie

Gesellschafter:

Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH **100 %** Stammkapital: **€ 25.000,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Gesellschafterversammlung

Gegenstand des Unternehmens:

Erwerb und Betrieb der vom Land NRW im Rahmen des Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramms (RWP) geförderten technischen Infrastruktur im Anwenderzentrum H2 Herten. Bei der technischen Infrastruktur handelt es sich um Geräte und Anlagen zur Herstellung, Speicherung und Abfüllung von Wasserstoff und zu seiner Anwendung in Brennstoffzellen und Motoren.

Geschäftsführung:

Stadtkämmerer Markus Kreuz Herr Peter Brautmeier

Vertreter der Hertener Beteiligungsgesellschaft in der Gesellschafterversammlung:

Betriebswirt (VWA) Gisbert Büttner

Wirtschaftsplanung des Unternehmens:

	2011	2012	2013
	- T€ -		
Einnahmen / Erträge	(nach aktueller Wirtschaftsplanung aus dem Jahr 2010)		
Umsatzerlöse	0	348	351
Sonstige Erträge	0	0	0
Bestandsveränderungen	0	0	0
Summe	**0**	**348**	**351**
Ausgaben / Aufwendungen			
Personalaufwand	0	0	0
Abschreibungen	0	188	188
Grundaufwand	5	91	92
Instandhaltung / -setzung	0	5	10
Versicherungen	2	10	10
Materialaufwand	3	11	11
Steuern	0	0	0
Zinsen und ähnl. Aufwendungen	1	1	1
Mieten und Leasinggebühren	20	35	35
Sonst. ordentliche Aufwendungen	1	1	1
Summe	**32**	**342**	**348**
Gesamtergebnis	**-32**	**6**	**3**

Auswirkungen auf den städt. Etat:

Die Gesellschaft wurde zum 29.06.2009 neu gegründet. Mögliche Gewinne dürfen nicht ausgeschüttet werden, sondern sind ggf. nach Ende des Projektes an den Fördergeber zurückzuzahlen.

AHG GmbH			
Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich	**2009***	**2008**	**2007**
Aktiva	in €	in T €	in T €
A. Anlagevermögen	**0**	**-**	**-**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	**-**	**-**
II. Sachanlagen	0	**-**	**-**
III. Finanzanlagen	0	**-**	**-**
B. Umlaufvermögen	**24.256**	**-**	**-**
I. Vorräte	0	**-**	**-**
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	95	**-**	**-**
III. Wertpapiere	0	**-**	**-**
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	24.161	**-**	**-**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**-**	**-**
Bilanzsumme	**24.256**	**-**	**-**
Passiva			
A. Eigenkapital	**22.256**	**-**	**-**
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	**-**	**-**
II. Kapitalrücklage	0	**-**	**-**
III. Gewinnrücklage	0	**-**	**-**
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0	**-**	**-**
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.744	**-**	**-**
B. Rückstellungen	**2.000**	**-**	**-**
C. Verbindlichkeiten	**0**	**-**	**-**
D. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**-**	**-**
Bilanzsumme	**24.256**	**-**	**-**

* Das Jahr 2009 ist ein Rumpfgeschäftsjahr.

AHG GmbH			
Personalbestand im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Anzahl der Beschäftigten	0	**-**	**-**
davon Auszubildende	0	**-**	**-**

AHG GmbH			
GuV im 3-Jahresvergleich	**2009***	**2008**	**2007**
	in €	in T €	in T €
1. Umsatzerlöse	0	-	-
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	-	-
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	-	-
4. Sonstige betriebliche Erträge	0	-	-
5. Materialaufwand	0	-	-
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	-	-
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	-	-
6. Personalaufwand	0	-	-
a) Löhne und Gehälter	0	-	-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0	-	-
7. Abschreibungen	0	-	-
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	0	-	-
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	-	-
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.782	-	-
Betriebsergebnis	**-2.782**	**-**	**-**
9. Erträge aus Beteiligungen	0	-	-
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	-	-
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	38	-	-
12. Abschreibungen auf Finanzanalgen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	-	-
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-	-
14. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen, etc.	0	-	-
15. Aufwendungen aus Verlustübernahmen / Gewinnabführungsverträgen	0	-	-
Finanzergebnis	**38**	**-**	**-**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-2.744**	**-**	**-**
16. Außerordentliche Erträge	0	-	-
17. Außerordentliche Aufwendungen	0	-	-
Außerordentliches Ergebnis	**0**		
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	-	-
19. Sonstige Steuern	0	-	-
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-2.744**	**-**	**-**

* Das Jahr 2009 ist ein Rumpfgeschäftsjahr.

Ziff. 4.1.7

Entwicklungsgesellschaft
Schlägel & Eisen GmbH

Bezeichnung des Unternehmens :

Entwicklungsgesellschaft Schlägel & Eisen mbH

gegründet: 30.11.2009 Sitz des Unternehmens: Herten

Unternehmensbereich:

Stadtentwicklung / Wirtschaftsförderung

Gesellschafter:

		Stammeinlage/Stammkapital:
Hertener Beteiligungs-gesellschaft mbH	**52 %**	**€ 13.000,00**
RAG Montan Immobilien GmbH	48 %	€ 12.000,00
Insgesamt		**€ 25.000,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Gesellschafterversammlung
Beirat

Gegenstand des Unternehmens:

Gegenstand des Unternehmens ist die vom Land NRW sowohl im Rahmen des Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramms (RWP) als auch im Rahmen der Städtebauförderung (Stadterneuerung) geförderte Entwicklung und Vermarktung der Flächen der ehemaligen Schachtanlage Schlägel & Eisen in Herten.

Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Benedikt Schmoll	Dipl.-Geograph Bernd Lohse
(für: Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH)	(für: RAG Montan Immobilien GmbH)

Vertreter der Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH in der Gesellschafterversammlung:

Betriebswirt (VWA) Gisbert Büttner

Zusammensetzung des Beirates:

Stadtbaurat Volker Lindner	Vorsitzender
Prof. Dr. rer. Hans-Peter Noll	(RAG MI GMBH) Stellv. Vorsitzender
Ratsherr Peter Heinrichs	
Ratsfrau Marion Trockel	
Ratsherr Stefan Grave	
Herr Michael Laßl	(RAG MI GmbH)
Herr Martin Strauß	(RAG MI GmbH)
Frau Silke Kahse	

Auswirkungen auf den städt. Etat:

Die Gesellschaft ist zum 30.11.2009 gegründet worden. Mögliche Gewinne dürfen nicht ausgeschüttet werden, sondern sind ggf. nach Ende des Projektes an den Fördergeber zurückzuzahlen.

EGSE mbH			
Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich	**2009***	**2008**	**2007**
Aktiva	in €	in T €	in T €
A. Anlagevermögen	**0**	**-**	**-**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	**-**	**-**
II. Sachanlagen	0	**-**	**-**
III. Finanzanlagen	0	**-**	**-**
B. Umlaufvermögen	**28.007**	**-**	**-**
I. Vorräte	0	**-**	**-**
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.039	**-**	**-**
III. Wertpapiere	0	**-**	**-**
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	24.968	**-**	**-**
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**-**	**-**
Bilanzsumme	**28.007**	**-**	**-**
Passiva			
A. Eigenkapital	**25.007**	**-**	**-**
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	**-**	**-**
II. Kapitalrücklage	0	**-**	**-**
III. Gewinnrücklage	0	**-**	**-**
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0	**-**	**-**
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	7	**-**	**-**
B. Rückstellungen	**3.000**	**-**	**-**
C. Verbindlichkeiten	**0**	**-**	**-**
D. Rechnungsabgrenzungsposten	**0**	**-**	**-**
Bilanzsumme	**28.007**	**-**	**-**

* Das Jahr 2009 ist ein Rumpfgeschäftsjahr.

EGSE GmbH			
Personalbestand im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Anzahl der Beschäftigten	0	0	0
davon Auszubildende	0	0	0

EGSE mbH			
GuV im 3-Jahresvergleich	**2009***	**2008**	**2007**
	in €	in T €	in T €
1. Umsatzerlöse	0	-	-
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	-	-
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	-	-
4. Sonstige betriebliche Erträge	3.172	-	-
5. Materialaufwand	0	-	-
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	-	-
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	-	-
6. Personalaufwand	0	-	-
a) Löhne und Gehälter	0	-	-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0	-	-
7. Abschreibungen	0	-	-
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	0	-	-
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	-	-
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.172	-	-
Betriebsergebnis	**0**	**-**	**-**
9. Erträge aus Beteiligungen	0	-	-
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	-	-
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7	-	-
12. Abschreibungen auf Finanzanalgen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	-	-
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	-	-
14. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen, etc.	0	-	-
15. Aufwendungen aus Verlustübernahmen / Gewinnabführungsverträgen	0	-	-
Finanzergebnis	**7**	**-**	**-**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**7**	**-**	**-**
16. Außerordentliche Erträge	0	-	-
17. Außerordentliche Aufwendungen	0	-	-
Außerordentliches Ergebnis	**0**		
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	-	-
19. Sonstige Steuern	0	-	-
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**7**	**-**	**-**

* Das Jahr 2009 ist ein Rumpfgeschäftsjahr.

Ziff. 4.2

Mittelbare Minderheitsbeteiligungen

Ziff. 4.2.1

hertenwasser GmbH

Bezeichnung des Unternehmens :

hertenwasser GmbH

gegründet: 10.07.2007 Sitz des Unternehmens: Herten

Unternehmensbereich:

Versorgung

Gesellschafter:

		Stammeinlage/Stammkapital:
Hertener Beteiligungs-gesellschaft mbH	**50 %**	**€ 100.000,00**
Gelsenwasser AG	50 %	€ 100.000,00
Insgesamt		**€ 200.000,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Aufsichtrat
Gesellschafterversammlung

Gegenstand des Unternehmens:

- **Pacht, Erwerb, Planung, Errichtung, Finanzierung, Betrieb und Unterhaltung von Trinkwasserversorgungsanlagen**
- **Im Zuschlagsfalle Übernahme von ausgeschriebenen Abwasserentsorgungsaufgaben im Stadtgebiet Herten**

Geschäftsführung:

Herr Jochen Krämer Herr Edgar Boer

Vertreter der Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH im Aufsichtsrat:

Bürgermeister Dr. Uli Paetzel
Stadtbaurat Volker Lindner
Ratsherr Carsten Löcker
Ratsherr Stefan Grave
Herr Robert Cornelius Betriebsratsvorsitzender der Hertener Stadtwerke GmbH

Vertreter der HBG in der Gesellschafterversammlung:

Betriebswirt (VWA) Gisbert Büttner

Auswirkungen auf den städt. Etat:

Die Geschäftsergebnisse des Unternehmens fließen unmittelbar in das Ergebnis der Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH ein.

Ziff. 4.2.2

Vestisch-Märkische
Wohnungsbaugesellschaft mbH

Bezeichnung des Unternehmens :

Vestisch-Märkische Wohnungsbaugesellschaft mbH

gegründet: 12.04.1949 Sitz des Unternehmens: Recklinghausen

Unternehmensbereich:

Wohnungs- und Eigenheimbau

Gesellschafter:

		Stammeinlage/ Stammkapital:
Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH	**0,5 %**	**€ 14.500,00**
Stadt Recklinghausen	0,5 %	€ 14.500,00
Treuhandstelle für Bergmannswohnstätten im rheinisch-westf. Steinkohlenbezirk GmbH (THS)	99,0 %	€ 2.865.000,00
Insgesamt		**€ 2.894.000,00**

Organe des Unternehmens:

Gesellschafterversammlung
Geschäftsführung

Gegenstand des Unternehmens:

Errichtung, Bewirtschaftung, Betreuung und Verwaltung von Bauten jeder Art in allen Rechts- und Nutzungsformen

Aufgabenfelder:

- Tätigkeiten in den Bereichen der Herstellung, der Bewirtschaftung, der Betreuung und Verwaltung von Wohnungs-, Gewerbe- und sonstigen Bauten, des Städtebaus und der Infrastruktur
- Erwerb, Entwicklung, Erschließung, Sanierung, Belastung und Veräußerung von Grundstücken
- Abschluss von Erbbaurechtsverträgen
- Vermittlung des Abschlusses von Verträgen oder der Gelegenheit zum Abschluss von Verträgen über grundstücksgleiche Rechte, Grundstücke, gewerbliche Räume und Wohnräume
- Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben als Bauherr in eigenem Namen für eigene Rechnung und fremde Rechnung und dazu Vermögenswerte von Erwerbern, Mietern, Pächtern, sonstigen Nutzungsberechtigten oder von Bewerbern um Erwerbs- oder Nutzungsrechte verwenden
- Vorbereitung und Durchführung von Bauvorhaben als Baubetreuer im fremden Namen und für fremde Rechnung

Geschäftsführung:

Herr Andreas Coupette Herr Klaus Pfitzenreuter

Vertreter der Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH in der Gesellschafterversammlung:

Bürgermeister Dr. Uli Paetzel

Auswirkungen auf den städt. Etat:

	2008 **Ergebnis**	**2009** **Ergebnis**	**2010** **Plan**	**2011** **Plan**
	- € -			
Zuweisungen von der Stadt	- keine -			
Leistungen an die Stadt	10.986	0	0	0

Hinweise / Erläuterungen:

Im Nov. 2009 hat die Stadt Herten ihren Geschäftsanteil an der Vestisch-Märkischen Wohnungsbaugesellschaft mbH auf die Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH übertragen. Die jährliche Ausgleichszahlung des Unternehmens fließt seitdem unmittelbar in das Ergebnis der Hertener Beteiligungsgesellschaft mbH ein.

Ziff. 4.2.3

newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Bezeichnung des Unternehmens :

newPark Planungs- und Entwicklungs-gesellschaft mbH

gegründet: 25.01.2001

Sitz des Unternehmens: Datteln

Unternehmensbereich:

Wirtschaftsförderung

Gesellschafter:

		Stammeinlage/Stammkapital:
WiN Emscher-Lippe		
Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH Herten	**17,0%**	**€ 17.000,00**
Stadt Datteln	17,5%	€ 17.500,00
Kreis Recklinghausen	17,0%	€ 17.000,00
Industrie- und Handelskammer Nord Wesfalen, Münster	0,5%	€ 500,00
Stadt Lünen	5,0%	€ 5.000,00
Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH	10,0%	€ 10.000,00
Stadt Olfen	3,0%	€ 3.000,00
Stadt Dortmund	15,0%	€ 15.000,00
NRW.URBAN GmbH	15,0%	€ 15.000,00
Insgesamt		**€ 100.000,00**

Organe des Unternehmens:

Gesellschafterversammlung
Aufsichtsrat
Geschäftsführung

Gegenstand des Unternehmens:

Ausschließlich und unmittelbar die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur in den an der Gesellschaft beteiligten Kommunen sowie der Emscher-Lippe Region, und zwar durch Förderung und Umsetzung des newPark-Konzeptes auf der LEP-VI-Fläche Datteln/Waltrop, insbesondere durch

- Konzeptionierung von Finanzierungsmodellen
- Grunderwerb, Erstellung der Plangrundlagen für die Bauleitplanung sowie Errichtung der Infrastruktur für das Industrieareal newPark
- Vorbereitung und Durchführung der ökologischen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Rahmen des regionalen Ausgleichsmodells des newPark-Handbuches
- Erarbeitung von Maßnahmen zur Verkürzung von Genehmigungsverfahren im Rahmen der Ansiedlung von Unternehmen (newPark-Baubuch)
- Beschaffung von finanziellen Mitteln zur Erledigung der genannten Aufgaben
- Vermarktung und Veräußerung der erworbenen Flächen
- Sonstige Geschäfte und Handlungen, die dem Gesellschaftszweck zu dienen geeignet sind

Geschäftsführung:

Frau Dr. Petra Bergmann

Herr H.-Joachim Kröger

Vertreter der WiN Emscher-Lippe GmbH in der Gesellschafterversammlung:

Herr Dr. Klaus Bussfeld

Vertreter der WiN Emscher-Lippe GmbH im Aufsichtsrat:

Herr Dr. Klaus Bussfeld

Auswirkungen auf den städt. Etat:

Die Geschäftsergebnisse des Unternehmens fließen unmittelbar in das Ergebnis der WiN Emscher-Lippe GmbH ein.

Ziff. 4.2.4

AquaREC Herten GmbH & Co. KG

Bezeichnung des Unternehmens :

AquaREC Herten GmbH & Co. KG

gegründet: 21.07.2005 Sitz des Unternehmens: Herten

Unternehmensbereich:

Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Wasseraufbereitungstechniken

Gesellschafter:

Komplementärin:
AquaREC Herten Verwaltungs GmbH (ohne Einlage und Kapitalanteil)

Kommanditisten:

		Kommanditeinlage/ Kommanditkapital:
HTVG mbH	**25 %**	**€ 6.250,00**
Ipm Industrielle Elektrotechnik, Projektierungs- und Montage GmbH	25 %	€ 6.250,00
Muß & Dombrowski Energie Technik GmbH	25 %	€ 6.250,00
Herr Christan Muß	25 %	€ 6.250,00
Insgesamt		**€ 25.000,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Gesellschafterversammlung

Gegenstand des Unternehmens:

Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von Maschinen und maschinellen Anlagen sowie Entwicklung von entsprechenden Energiekonzepten und deren technischen Umsetzung unter Einbezug und Fortentwicklung innovativer Technologien und entsprechender chemischer Prozesse, die der Aufbereitung von Wässern dienen.

Geschäftsführung (nebenamtlich):

Herr Klaus-Dieter Scholz

Zusammensetzung der Gesellschafterversammlung:

HTVG mbH, vertreten durch die Geschäftsführer

Fa. Ipm Industrielle Elektrotechnik GmbH, Rolf Treumann

Fa. Muß & Dombrowski Energie Technik GmbH, Herr Heinol

Herr Christian Muß

AquaREC Verwaltungs GmbH

Auswirkungen auf den städt. Etat:

Die Geschäftsergebnisse des Unternehmens fließen unmittelbar in das Ergebnis der HTVG mbH ein.

Besonderheiten und Hinweise zur Beteiligung der HTVG mbH:

Die HTVG mbH hat ihren Gesellschaftsanteil an der AquaREC Herten GmbH & Co. KG zum 31.12.2010 gekündigt.

Ziff. 4.2.5

AquaREC Herten Verwaltungs GmbH

Bezeichnung des Unternehmens :

AquaREC Herten Verwaltungs GmbH

gegründet: 21.07.2005 Sitz des Unternehmens: Herten

Unternehmensbereich:

Verwaltungsgesellschaft mit beschränkter Haftung

Gesellschafter:

		Stammeinlage/Stammkapital:
HTVG mbH	**25 %**	**€ 6.250,00**
Ipm Industrielle Elektrotechnik, Projektierungs- und Montage GmbH	25 %	€ 6.250,00
Muß & Dombrowski Energie Technik GmbH	25 %	€ 6.250,00
Herr Christan Muß	25 %	€ 6.250,00
Insgesamt		

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Gesellschafterversammlung

Gegenstand des Unternehmens:

Der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende geschäftsführende Gesellschafterin der AquaREC Herten GmbH & Co. KG.

Geschäftsführung (nebenamtlich):

Herr Klaus-Dieter Scholz

Zusammensetzung der Gesellschafterversammlung:

HTVG mbH, vertreten durch die Geschäftsführer

Fa. Ipm Industrielle Elektrotechnik GmbH, Rolf Treumann

Fa. Muß & Dombrowski Energie Technik GmbH, Herr Heinol

Herr Christian Muß

Auswirkungen auf den städt. Etat:

Die Geschäftsergebnisse des Unternehmens fließen unmittelbar in das Ergebnis der AquaREC Herten GmbH & Co. KG ein.

Besonderheiten und Hinweise zur Beteiligung der HTVG mbH:

Die HTVG mbH hat ihren Gesellschaftsanteil an der AquaREC Herten Verwaltungs GmbH zum 31.12.2010 gekündigt.

Ziff. 4.2.6

Ruhrwind Herten GmbH

Bezeichnung des Unternehmens :

Ruhrwind Herten GmbH

gegründet: 24.02.1997 Sitz des Unternehmens: Herten

Unternehmensbereich:

Betrieb von Windkraftanlagen

Gesellschafter:

		Stammeinlage/Stammkapital:
Hertener Energiehandels-gesellschaft mbH	**44 %**	**€ 11.440,00**
Regionalverband Ruhr	51 %	€ 13.260,00
Herr Dipl.-Ing. Jürgen Schmidt	5 %	€ 1.300,00
Insgesamt		**€ 26.000,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Gesellschafterversammlung

Gegenstand des Unternehmens:

Die Errichtung und das Betreiben von technologisch innovativen Windkraftanlagen auf Bergehalden in Herten

Geschäftsführung (nebenamtlich):

Dipl.-Ing. Heinz-Dieter Wewer	Dipl.-Ing. Frank Girke
(für: Regionalverband Ruhr)	(für: Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH)

Vertreter der Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH in der Gesellschafterversammlung:

Bürgermeister Dr. Uli Paetzel

Auswirkungen auf den städt. Etat:

Die Geschäftsergebnisse des Unternehmens fließen unmittelbar in das Ergebnis der Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH ein.

Ziff. 4.2.7

ehw –
Energiehandelsgesellschaft West mbH

Bezeichnung des Unternehmens :

ehw - Energiehandelsgesellschaft West mbH

Sitz des Unternehmens: Münster

Unternehmensbereich:

Handel, Erzeugung, Dienstleistung

Gesellschafter:

Stadtwerke Ahlen GmbH	5,15%	
Stadtwerke Hamm GmbH	14,97%	
Stadtwerke Fröndenberg GmbH	4,21%	
GSW Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen Bönen Bergkamen	9,36%	
Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH	**5,38%**	
Stadtwerke Haltern am See GmbH	3,04%	
Stadtwerke Münster GmbH	27,83%	
Energie- und Wasserversorgung Rheine GmbH	8,19%	
Eigene Anteile ehw – Energiehandelsgesellschaft West mbH	21,87%	
Stammkapital insgesamt		**€ 3.350.460,00**

Organe des Unternehmens:

Gesellschafterversammlung **Geschäftsführung**

Gegenstand des Unternehmens:

Handel mit und /oder die Erzeugung von Energie, die Erbringung von beratenden Dienstleistungen im unmittelbaren Bereich der Energieversorgung sowie die Erbringung von sonstigen Dienstleistungen gegenüber den Gesellschaftern mit dem Ziel, die örtliche Energieversorgung zu stärken

Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Dietmar Bernhardi

Auswirkungen auf den städt. Etat:

Die Geschäftsergebnisse des Unternehmens fließen unmittelbar in das Ergebnis der Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH ein.

Ziff. 4.2.8

Trianel Gasspeicher Epe GmbH & Co KG

Bezeichnung des Unternehmens :

Trianel Gasspeicher Epe GmbH & Co. KG

gegründet: 05.07.2006 (als Trianel Gasspeichergesellschaft Epe mbH Co. KG)
Sitz des Unternehmens: Aachen

Unternehmensbereich:

Betrieb Gasspeicher

Gesellschafter:

Trianel GmbH	17,6%
Energie- und Wasserversorgung Mittleres Ruhrgebiet GmbH	16,2%
Gelsenwasser AG	16,2%
Stadtwerke Aachen AG	13,7%
Stadtwerke Lengerich GmbH	5,9%
Stadtwerke Unna GmbH	5,9%
Stadtwerke Soest GmbH	4,9%
Teutoburger Energie Netzwerk eG	3,9%
Energie- und Wasserversorgung Rheine GmbH	3,9%
Energiehandel Lünen GmbH	2,9%
Stadtwerke Gronau GmbH	2,9%
GSW Kamen-Bönen-Bergkamen GmbH	2,0%
Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH	**2,0%**
Stadtwerke Hamm GmbH	2,0%

Kommanditkapital insgesamt **€ 28.000.000,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Aufsichtsrat
Gesellschafterversammlung

Gegenstand des Unternehmens:

Planung, Errichtung, Bau und Betrieb eines Kavernenspeichers für Erdgas in Epe zur Sicherung der örtlichen Energieversorgung durch Energieversorgungsunternehmen mit kommunaler Beteiligung

Geschäftsführung:

Christian Rohde Martin Hector

Auswirkungen auf den städt. Etat:

Die Geschäftsergebnisse des Unternehmens fließen unmittelbar in das Ergebnis der Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH ein.

Ziff. 4.2.9

Trianel Gaskraftwerk Hamm
GmbH Co. KG

Bezeichnung des Unternehmens :

Trianel Gaskraftwerk Hamm GmbH & Co. KG

gegründet: 20.07.2004 (als Trianel Power Kraftwerk Hamm-Uentrop GmbH & Co. KG)
Sitz des Unternehmens: Aachen

Unternehmensbereich:

Kraftwerksbetrieb

Gesellschafter:

Energie- u. Wasserversorgung mittleres Ruhrgebiet GmbH	18,35%
STAWAG Energie GmbH	16,91%
SWU Energie GmbH Ulm	9,35%
Trianel GmbH	6,12%
Überlandwerk Fulda AG	4,67%
Salzburg AG für Energie Verkehr und Telekommunikation	3,74%
Cogas Infra en Beheer B.V.	3,67%
Stadtwerke Hamm GmbH	3,43%
Allgäuer Überlandwerk GmbH	2,80%
SW Osnabrück GmbH	2,45%
SWK Energie GmbH	2,45%
Teutoburger Energie Netzwerk eG	2,45%
Stadtwerke Lengerich GmbH	2,45%
Stadtwerke Solingen GmbH	2,45%
Gemeinschaftsstadtwerke GmbH Kamen-Bönen-Bergkamen	2,20%
Energiehandel Lünen GmbH	1,96%
Stadtwerke Bonn GmbH	1,87%
Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH	1,87%
Stadtwerke Soest GmbH	1,84%
enwor Energie und Wasser vor Ort GmbH	1,22%
N.V. ONS Houdstermaatschappij	1,22%
Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH	**1,22%**
Stadtwerke Fröndenberg GmbH	0,98%
Stadtwerke Borken Westf. GmbH	0,93%
Stadtwerke Dachau	0,93%
Energie und Wasserversorgung Rheine GmbH	0,93%
ENNI Energie und Wasser Niederrhein GmbH	0,93%
Stadtwerke Unna GmbH	0,61%

Kommanditkapital insgesamt **€ 78.357.860,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Aufsichtsrat
Gesellschafterversammlung

Gegenstand des Unternehmens:

Planung, Bau und Betrieb eines GuD-Kraftwerks zur Stärkung der örtlichen Energieversorgung durch Energieversorgungsunternehmen mit kommunaler Beteiligung. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben und pachten, ferner Interessengemeinschaften eingehen.

Geschäftsführung:

Dr. Martin Buschmeier Martin Hector

Auswirkungen auf den städt. Etat:

Die Geschäftsergebnisse des Unternehmens fließen unmittelbar in das Ergebnis der Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH ein.

Ziff. 4.2.10

Trianel GmbH

Bezeichnung des Unternehmens :

Trianel GmbH

Bis zum 29.12.2008 unter der Gesellschaftsbezeichnung:
Trianel European Energy Trading GmbH

Sitz des Unternehmens: Aachen

Unternehmensbereich:

Energiehandel und -vertrieb

Gesellschafter:

Energie- und Wasserversorgung Mittleres Ruhrgebiet GmbH	27,80%	Schleswiger Stadtwerke GmbH	1,53%
STAWAG Stadtwerke Aachen AG	13,48%	Stadtwerke Bad Salzuflen GmbH	0,56%
Stadtwerke Bonn GmbH	5,54%	Stadtwerke Dachau	0,56%
Überlandwerk Fulda AG	7,82%	Stadtwerke Elmshorn	0,56%
Stadtwerke Lübeck Holding GmbH	5,77%	Stadtwerke Fröndenberg GmbH	0,60%
SWU Energie GmbH, Ulm	4,27%	Stadtwerke Gronau GmbH	0,56%
Stadtwerke Jena- Pößneck GmbH	3,37%	Stadtwerke Sindelfingen GmbH	0,56%
Stadtwerke Halle GmbH	1,77%	Stadtwerke Tuttlingen GmbH	0,56%
Niederrrheinwerke Viersen GmbH	3,24%	Stadtwerke Detmold GmbH	0,40%
Salzburg AG für Energie, Verkehr und Telekommunikation, Österreich	1,98%	Stadtwerke Flensburg GmbH	0,38%
enwor- energie & wasser vor ort GmbH	1,93%	Stadtwerke Unna GmbH	0,37%
Allgäuer Überlandwerk GmbH	1,40%	Stadtwerke EVB Huntetal GmbH	0,34%
NVB Nordhorner Versorgungsbetriebe GmbH	1,34%	Stadtwerke Lemgo GmbH	0,30%
Stadtwerke Hamm GmbH	1,26%	Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH	0,30%
GSW Gemeinschaftsstadtwerke Kamen-Bönen-Bergkamen GmbH	0,93%	Stadtwerke Georgmarienhütte GmbH	0,28%
Regio Energie Solothurn, Schweiz	0,67%	Stadtwerke Herford GmbH	0,28%
Stadtwerke Lünen GmbH	0,74%	Stadtwerke Lengerich GmbH	0,28%
Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH	**0,61%**	Stadtwerke Soest GmbH	0,33%
Energie- und Wasserversorgung Rheine GmbH	0,64%	Stadtwerke Verden GmbH	0,28%
ENNI Energie Wasser Niederrhein GmbH	0,56%	Teutoburger Energienetzwerk e.G., Hagen	0,28%
GWS Stadtwerke Hameln GmbH	0,56%	Stadtwerke Wedel GmbH	0,56%
SWT Stadtwerke Trier Versorgungs-GmbH	1,68%	Stadtwerke Bad Pyrmont Beteiligungs- und Bäder GmbH	0,42%
Stadtwerke Lindau GmbH & Co KG	1,09%	Stadtwerke Uelzen	0,42%
Stadtwerke Borken/Westfalen GmbH	0,84%		

Stammkapital insgesamt **€ 17.896.575,00**

Organe des Unternehmens:

Geschäftsführung
Aufsichtsrat
Gesellschafterversammlung

Gegenstand des Unternehmens:

Handel im In- und Ausland mit Energie mit dem Ziel, die örtliche Energieversorgung zu stärken, insbesondere

- **Handel mit**
  - **Energie (Strom, Gas, Öl, Kohle)**
  - **Energiederivaten und energiebezogenen Finanzderivaten**
  - **auf die Versorgung bezogenen Finanzprodukten wie Wetterderivaten und Emissionszertifikaten**
- **Vertrieb von Energie**
- **Erbringung von beratenden und sonstigen entgeltlichen Dienstleistungen im unmittelbaren Bereich der Energieversorgung**

Geschäftsführung:

Dipl.- Volkswirt Sven Becker Dr. Jörg Vogt

Auswirkungen auf den städt. Etat:

Die Geschäftsergebnisse des Unternehmens fließen unmittelbar in das Ergebnis der Hertener Energiehandelsgesellschaft mbH ein.

Ziff. 5

Sondervermögen

Ziff. 5.1

Zentraler Betriebshof Herten (ZBH)

Bezeichnung :

Zentraler Betriebshof Herten (ZBH)

gegründet: zum 01.01.1993
(Beschluss des Rates der Stadt Herten vom 25.11.1992)

Stammkapital: € 2.761.000,-

Rechts- und Organisationsform:

Betrieb als
Sondervermögen der Stadt Herten
ohne eigene Rechtspersönlichkeit
nach den Vorschriften der Gemeindeordnung NRW,
der Eigenbetriebsverordnung sowie der Betriebssatzung

Eigenbetriebsähnliche Einrichtung i. S. d. § 107 (2) GO NRW

Organe:

Betriebsleitung

Betriebsausschuss

Rat der Stadt Herten
als oberstes Entscheidungsorgan des Eigenbetriebs in allen Angelegenheiten, die ihm durch die Gemeindeordnung, die Eigenbetriebsverordnung oder die Hauptsatzung der Stadt Herten vorbehalten sind

Aufgabengebiete des Eigenbetriebs:

Abfallbeseitigung
Stadt- und Straßenreinigung / Winterdienst
Bestattungswesen
Grünflächenunterhaltung
Unterhaltung von öffentlichen Sportanlagen
Servicebetrieb Reinigung
Unterhaltung der öffentlichen Verkehrsinfrastruktur
(Straßen, Wege, Plätze)
Gebäudemanagement (Gebäudeverwaltung / Hochbauunterhaltung)
Hausmeisterdienste
Allgemeine Dienst- und Transportleistungen
Wertstoffsammlung außerhalb der Abfallwirtschaft
(Papier, Pappe, Kartonagen)
Abfallberatung für das Duale System
Containerstandortreinigung für das Duale System
Selbstvermarktung Elektrogroßgeräte Gruppe 1
Verwaltung
Fahrzeug-/Maschinenunterhaltung
Werkstatt, Lager

Betriebsleitung:

Technischer Betriebsleiter	Kaufmännischer Betriebsleiter
Herr Peter Kremer	Herr Rolf Schulze

Zusammensetzung des Betriebsausschusses:

Peter Heinrichs	- Vorsitzender -
Felizitas Reinert	
Karl-Heinz Forst	
Bernd Hauke	
Jutta Warschkow	
Marion Trockel	
Norbert Schönau	
Reinhard Weinert	
Jürgen Ehrl	
Sebastian Scheer	- Stellv. Vorsitzender -
Erich Hermann	
Ingrid Buttler	
Borsu Alinaghi	
Martina Ruhardt	
Hans-Heinrich Holland	

ZBH			
Bilanzstruktur im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Aktiva	in €	in T €	in T €
A. Anlagevermögen	**8.820.093**	**8.379**	**33.087**
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	194.882	269	346
II. Sachanlagen	8.625.211	8.110	32.741
III. Finanzanlagen	0	0	0
B. Umlaufvermögen	**8.926.203**	**6.473**	**4.110**
I. Vorräte	291.331	4.219	308
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.740.232	1.276	2.490
III. Wertpapiere	0	0	0
IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	894.640	978	1.312
C. Rechnungsabgrenzungsposten	**657**	**4**	**8**
Bilanzsumme	**17.746.953**	**14.856**	**37.205**
Passiva			
A. Eigenkapital	**2.556.223**	**2.532**	**2.502**
I. Gezeichnetes Kapital	2.761.000	2.761	2.761
II. Kapitalrücklage	15.673	16	16
III. Gewinnrücklage	0	0	0
IV. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-245.379	-275	0
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	24.929	30	-275
B. Sonderposten	**0**	**0**	**45**
C. Rückstellungen	**1.698.197**	**1.718**	**1.465**
D. Verbindlichkeiten	**12.775.389**	**9.933**	**32.423**
E. Rechnungsabgrenzungsposten	**717.144**	**673**	**770**
Bilanzsumme	**17.746.953**	**14.856**	**37.205**

HBG GmbH			
Personalbestand im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
Anzahl der Beschäftigten	286	273	279
davon Auszubildende	2	5	4

ZBH			
GuV im 3-Jahresvergleich	**2009**	**2008**	**2007**
	in €	in T €	in T €
1. Umsatzerlöse	39.169.802	31.520	32.569
2. Erhöhung / Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-3.912.513	2.777	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	75.919	86	789
4. Sonstige betriebliche Erträge	599.107	176	149
5. Materialaufwand	18.729.784	18.428	16.040
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.315.289	4.029	3.641
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	15.414.495	14.399	12.399
6. Personalaufwand	13.806.722	12.801	12.018
a) Löhne und Gehälter	10.532.699	9.965	9.342
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.274.023	2.836	2.676
7. Abschreibungen	981.649	895	1.120
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des AV und Sachanlagen	981.649	895	1.120
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens			
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.064.300	2.076	3.216
Betriebsergebnis	**349.860**	**359**	**1.113**
9. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.850	43	60
12. Abschreibungen auf Finanzanalgen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	313.700	344	1.136
14. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen, etc.	0	0	0
15. Aufwendungen aus Verlustübernahmen / Gewinnabführungsverträgen	0	0	0
Finanzergebnis	**-297.850**	**-301**	**-1.076**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**52.010**	**58**	**37**
16. Außerordentliche Erträge	0	0	0
17. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
19. Sonstige Steuern	27.081	28	31
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**24.929**	**30**	**6**
20. Verlustvortrag	245.379	275	281
Bilanzverlust	**-220.450**	**-245**	**-275**

Ziff. 6

Zweckverbände

Ziff. 6.1

Sparkasse Vest Recklinghausen

Bezeichnung:

Sparkasse Vest Recklinghausen

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Kreditanstalt

Sitz des Sparkassenzweckverbands: Recklinghausen

Gewährträger:

Sparkassenzweckverband des Kreises Recklinghausen und der Städte Castrop-Rauxel, Datteln, Dorsten, Herten, Marl, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop

Organe des Sparkassenzweckverbands:

Verbandsversammlung

Verbandsvorsteher

Organe des Sparkasse Vest Recklinghausen:

Vorstand
Verwaltungsrat
Kreditausschuss

Verbandsvorsteherin des Sparkassenzweckverbands:

Bürgermeister Werner Arndt

Stellvertreter:
Bürgermeister Hans-Joachim Menge

Vorstand der Sparkasse Vest Recklinghausen:

Vorsitzender des Vorstands:
Herr Dr. Michael Schulte

Stellv. Vorsitzender des Vorstands:
Herr Willi Keeren

Herr Heinz-Josef Bzdega (bis 31.12.2010)
Herr Martin Krause
Herr Dr. Peter Lucke (ab 01.01.2011)

Vertretung der Stadt Herten in der Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbands:

Mitglied:	Stellv. Mitglied:
Bürgermeister Dr. Uli Paetzel	Stadtbaurat Volker Lindner
Ratsherr Carsten Löcker	Ratsherr Wolfgang Kumpf
Ratsherr Stefan Grave	Ratsherr Sebastian Scheer

Verwendung von Überschüssen der Sparkasse Vest Recklinghausen:

Überschüsse, die gem. § 28 (2) SpKG in Übereinstimmung mit den sonstigen gesetzlichen Vorschriften ausschüttbar sind, werden nach Anhörung des Verwaltungsrats unter den Verbandsmitgliedern im Verhältnis

Kreis Recklinghausen	6,3 %
Stadt Castrop-Rauxel	10,7 %
Stadtt Datteln	6,7 %
Stadt Dorsten	10,8 %
Stadt Herten	10,8 %
Stadt Marl	14,3 %
Stadt Oer-Erkenschwick	4,0 %
Stadt Recklinghausen	31,7 %
Stadt Waltrop	4,7 %

verteilt.

Die ausschüttbaren Überschüsse der Sparkasse Vest Recklinghausen sind für öffentliche, mit dem gemeinnützigen Charakter der Sparkasse in Einklang stehende Zwecke zu verwenden.

Die Gewinnausschüttungen haben keine Auswirkungen auf den städtischen Etat, sondern werden unmittelbar von der Sparkasse Vest Recklinghausen ausgezahlt.